

B2326E

Nr. 161
November
1999

N
S
P

lesbischwules
Magazin für
Fliederlich



Aquarelle von
Johann Klimsch
im Confetti

Das Leben kann hart sein



aidshilfe.de

Es gibt keine Heilung. Aber Schutz.



Deutsche
AIDS-Hilfe e.V.

Liebe LeserInnen

Die Produktion dieser NSP hat das Nervenkostüm der Redaktion einmal mehr kräftig beansprucht. Der "Tag der offenen Tür" bei Fliederlich bescherte nicht nur dem Confetti, sondern auch unseren Redaktionsräumen zahlreiche BesucherInnen, die ein NSP-Lay-Out live miterleben konnten - und ein konzentriertes Arbeiten natürlich erschweren. Am Sonntag dann



Die Redaktion nach Mitternacht und nach diversen Computerabstürzen

lange Gespräche mit einem Artikel-Schreiber, der abends um 17.30 Uhr anrief, wir sollten doch unbedingt seinen Bericht noch unterbringen (um diese Zeit sollte die NSP eigentlich kurz vor der entgeltigen Fertigstellung stehen). Kurz darauf dann der totale Absturz unserer Computersysteme. Etwa 30% aller Seiten waren in den Untiefen der Computer untergetaucht, und auch durch gutes Zureden nicht mehr wiederfindbar. So entstand ein Gutteil dieser Ausgabe in einer anschließenden Nachtschicht. Wir hoffen, dass wir in unserer Stimmung zwischen Verzweiflung und Galgenhumor trotzdem eine lesenswerte Ausgabe produziert haben.

Fast täglich trudeln bei der Redaktion derzeit Pressemitteilungen zur geplanten Eingetragenen Partnerschaft für schwule und lesbische Paare ein. Bündnis90/Die Grünen wollen ihre Wahlversprechen nun wohl mit Vehemenz angehen, und haben das Thema zu einem Kernthema für die nächsten Monate er-

klärt. Der PDS geht kein Vorschlag weit genug. Die SPD weiß mal wieder nicht so genau, wie weit sie sich trauen soll, wird aber von den Schwusos heftig unter Druck gesetzt. Aber auch in der CDU mehren sich die Stimmen für die Anerkennung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften. Da die geplanten Gesetzesänderungen zwin-

gend auch einer Zustimmung im Bundesrat bedürfen, ein hoffnungsvolles Zeichen. Nur die CSU scheint unverrückbar und wettet gemeinsam mit Bischof Dyba gegen alles, was die heilige heterosexuelle Ehe in Frage stellen könnte. In Nürnberg wird es im November zum Thema "Schwul-lesbische Ehe" eine Podiumsdiskussion mit VertreterInnen aller Parteien und der großen Kirchen geben.

NSP Im November



- 1 Titel:
Aquarell von Johann Klimesch
- 5 Kulturtips
- 6 Fliederlich-News
- 8 Aids-Hilfe
- 9 Penetrancia
- 10 Twilight
- 12 Schwiegermutter
- 13 GayMenu
- 14 Lesben- & Schwulen-Gala
- 16 Die Literarische
- 18 Termine & Events
- 20 Bayerngruppen
- 23 Lesbendiscos
- 24 Aktuelle News
- 25 Coipride
- 26 Sag's der Tante
- 29 Knapp & Knackig
- 31 Eingetragene Partnerschaften
- 33 Kleinanzeigen

Anzeigen- & Redaktionsschluß für die
Dezember-Ausgabe: Sonntag, 7.11.99 -
für die Januar-Ausgabe: 5.12.99!



Das Fliederlich-Zentrum am Tag der offenen Tür - oft war es schwer, einen Sitzplatz zu ergattern

Die Veranstaltung wird von Fliederlich zusammen mit dem Völklinger Kreis, der ESG und der KHG organisiert und findet am Donnerstag, den 18.11. um 20 Uhr im Heilig-Geist-Saal statt. Sicherlich eine gute Gelegenheit, den PolitikerInnen klarzumachen, dass es Schwulen und Lesben Ernst ist, mit ihren Forderungen nach rechtlicher Gleichstellung!

Kultureller Höhepunkt des November wird sicherlich die alljährliche Schwulen- & Lesben-Gala. Ausführliche Informationen hierzu auf Seite 14 dieser NSP. Wir empfehlen dringend, die Eintrittskarten schon im Vorverkauf zu erwerben - zumal sie dort günstiger sind.

Die Redaktion

Schirmherrin: Renate Schmidt, MdL / Benefizveranstaltung für Fliederlich e.V. schwullesbisches Zentrum Nürnberg.
VVK: Karstadt an der Lorenzkirche, Condomi, Café Confetti, Frauenbuchladen, Franken Ticket Fürth, Erlanger Kartenvorverkauf

Samstag 27.11.1999

Lesben + Schwulen

Belladonna 9 CH

Miss Lilli Michelle Blue

Trio Infernal

DJ Melanie und Eleonora

Essen im „Hinterzimmer“

Gala

Einlass: 19.30 Uhr, Beginn 20.30 Uhr
im K4 (Ex-KOMM) Königstraße 93, Nürnberg
VVK: erm. DM 23,-/DM 28,- AK: erm. DM 25,-/DM 30,-

Sponsoren: Aids-Hilfe, Brinkmann, Condomi, Christine Köchel, Frauenbuchladen, Fruchtecke Schloßer, Hirsch/
Konzertbüro Franken, Hyper, Internet Cafe M@x, HUSCHHUSCHPRODUKTION, Lars Deike, Leßpress, LSVD, Ludwigs-
Apotheke, Ökobank e.G., Plärrer, Point Basar, Pride Assekuranz, Pride Finance, Pride Telecom GmbH, Pride Travel,
Sergej München, Underground, World of Sleep, Apotheke Eichendorff, Cafe Lorenz, Individualbusreisen.

Grafik: Werbegrafik Kretzschmar Nbg.

Kulturtipps



Film

Alles über meine Mutter

Regie: Pedro Almodovar
Spanien 1999, 105 min.

„Almodovars bisher reifster Film, ein packend erzähltes Melodram, das Herz und Geist zugleich anspricht“ (Blickpunkt Film). Die Madrilenin Manuela verliert durch einen Unfall ihren Sohn Esteban und kehrt nach Barcelona zurück. Dort wird sie mit der Vergangenheit konfrontiert. Mit Estebans transsexuellem Vater, dem lesbischen Paar Huma und Nina und der HIV-infizierten Ordensschwester Rosa. Allen Schicksalsschlägen zum Trotz basteln diese Außenseiter an der Großfamilie der Zukunft. Almodovar gelingt es, tragische und schreiend komische Szenen überzeugend zu verbinden. Er lässt sich mehr Zeit für die Entwicklung der Geschichte, die von den hervorragenden DarstellerInnen packend umgesetzt wird. Unbedingt ansehen.

Donnerstag, 4. November
voraussichtlich Atrium
oder Cinecitta, Nürnberg

Party

Lesben und Schwulen Gala '99

Die Riesenbenefizparty zugunsten des schwulesbischen Zentrums. Im Jahr 1988 fand sie als Huren- und Schwulen-Gala das erste Mal statt. Dieses Jahr nun (voraussichtlich) das letzte Mal - in diesem Jahrhundert und Jahrtausend (weitere Infos s. S. 14 dieser NSP)

K 4, Königstr. 93, Nürnberg

Travestie

Never Ending Story Jubiläums-Revue

Das Paradies Revue-Theater feiert sein 21 jähriges Bestehen mit einer glamourösen Jubiläums-Revue. Es wurde 1978 von Roland Müller gegründet, seit 1990 führt Peter Schneider das Haus und präsentiert allabendlich eine Travestie-Revue der internationalen Spitzenklasse.

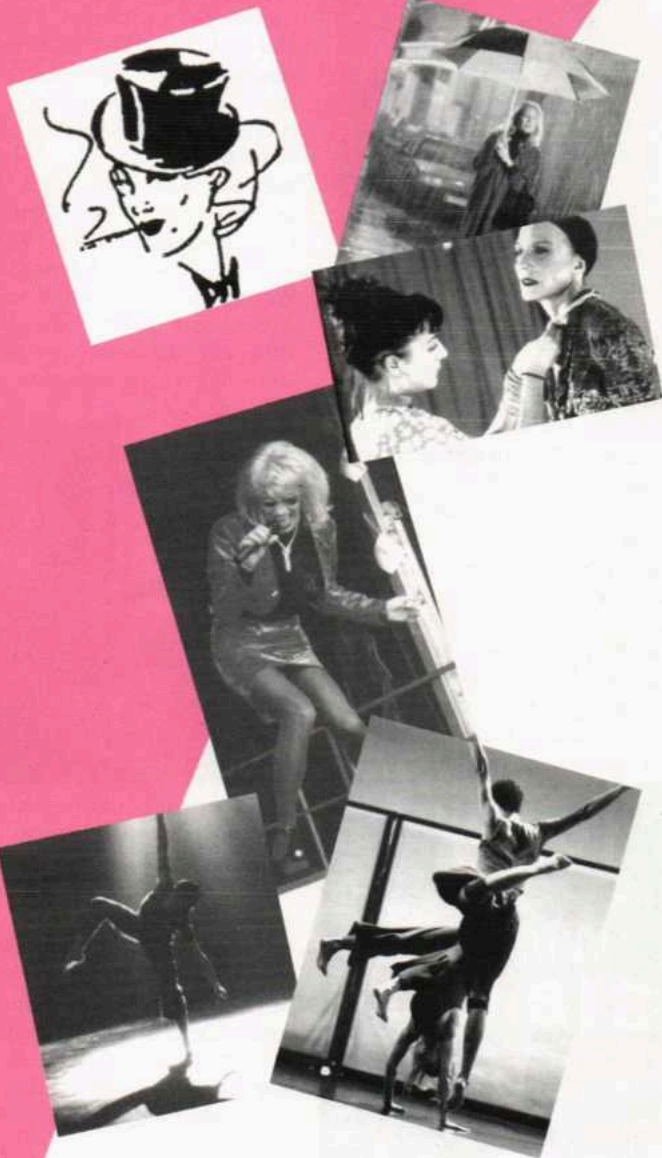
Mit der Jubiläums-Revue „Never Ending Story“ im November gibt es ein Event ganz besonderer Couleur mit Lilian Carre, Joy Peters, Marc Sommer und der „La grande Olivia Revue“ aus Paris. Im November Sonntag bis Donnerstag 20.15 Uhr, Freitag und Samstag 20 und 23 Uhr. Platzreservierung unter Tel.: 0911/44 39 91.

Premiere: Dienstag
2. November um 20.15 Uhr
Paradies, Bogenstr. 26
Nürnberg

Sally Williams

Travestie-Entertainment mit Witz und Charme, LiveGesang von Schlager bis Swing, von Country bis Rock, dazu eine Prise Erotik und Frivolität, das ganze gut geschüttelt (und nicht gerührt). Dieser unterhaltsame Cocktail wird präsentiert von Sally Williams aus Bremen. Viel Spaß ist garantiert!

Samstag, 6. November
um 20 Uhr
Altstadthof-Bühne
Bergstr. 19, Nürnberg



Tanz

Short Cuts III

Kurzstücke, Ausschnitte, work in progress und Premieren präsentiert von der Tanzzentrale Nürnberg. Unter anderem mit der 'Abstract Dance Company' und der 'Palindrome Intermediale performance Group'. Sehenswerter moderner Tanz.

Donnerstag 4. November
und Freitag 5. November
um 20 Uhr.
Tafelhalle, Äuß. Sulzbacher
Str. 62, Nürnberg

Rui Horta

Der Choreograph und Tänzer Rui Horta aus München gastiert mit seinem neuen Stück ‚Zeitraum‘. Eine faszinierende poetische Arbeit aus Tanz und Video-Performance. Vor einem Hintergrund, der sich in ständigem Fluss befindet, steht der Mensch in seiner Bewegung.

Samstag, 20. November
um 20 Uhr
Tafelhalle, Äuß. Sulzbacher
Str. 62, Nürnberg

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Friedenstafel

Am Samstag, dem 24.09.99 feierten einige Lesben, ein paar Eltern von Schwulen, eine Transe und ein Schwuler mit Königin Silvia und tausenden anderer Gäste das Friedensmahl. Bei heftigem Regen wur-



de über den Fliederlich-Tischen ein Plastik-Pavillon aufgebaut, um den uns viele tausend jämmerlich nasse Gestalten beneideten. Ein sehr gelungenes Picknick in Nürnbergs Altstadt!

Vernissage



Johann Klimesch

Am 15.10.99 wurde um 15 Uhr die neue Ausstellung in den Räumen des Confetti eröffnet. Johann Klimesch, bereits mit einigen NSP-Titelbildern verewigt, zeigt mehr als 20 Aquarelle, überwiegend in rot/schwarz gehalten. Die Bilder zeigen männliche und weibliche Körper(teile), teils in Aktion, jedoch selten pornographisch. Dem interessierten Publikum sind die Bilder, gemeinsam mit einem Cafébesuch, sonntags im Confetti von 14-21 Uhr zugänglich.

Daniels Abschied

Nach zwei Jahren hauptamtlicher Tätigkeit als Psychologe wurde beim letzten Plenum Daniel Eckmann vom Vorstand verabschiedet. Daniel hatte eine Projektstelle der Aids-Hilfe zur schwulen Prävention inne, die auf 2 Jahre befristet war. Öffentlich bekannt wurde er vor allem als Hauptorganisator der beiden schwul-lesbischen Straßenfeste. Wesentlicher Bestandteil seiner Arbeit war jedoch die Rosa Hilfe, die Beratung von ehrenamtlichen Gruppenleitern, und



Tanja Struss überreicht im Namen des Vorstands ein kleines Abschiedsgeschenk

natürlich viele auswärtige Termine und der alltägliche (Routine-) Kleinkram. Daniel bleibt uns in seiner Tätigkeit als Berater der Rosa Hilfe ehrenamtlich weiter erhalten und will sich auch weiterhin für das Straßenfest engagieren.

Vielen Dank für viel Arbeit, Schweiß und Tränen, ähh, Einsatz!

Fliederlich e.V.

Schwulesbisches Zentrum
Gugelstraße 92
90459 Nürnberg

Tram 4, Schuckerstr.
Fon 0911/423457-0
Fax 0911/423457-20

eMail fliederlich@nuernberg.gay-web.de
<http://nuernberg.gay-web.de>

VEREINSPLENUM

Dienstag 2.11. um 20 Uhr

VORSTANDSSITZUNG

Donnerstag 18.11. um 20 Uhr

BÜROZEITEN

Di 10-12 und 13-16 Uhr;
Mi 16-21 Uhr
Do 17-19 Uhr

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon
von Schwulen für Schwule
jeden Mittwoch 19-21 Uhr;
Tel.: 0911/19446 & Persönlich

LILA HILFE

Lesbenberatung
jeden Montag 20-22 Uhr
0911/423457-19 & Persönlich

ELTERNTELEFON

Elternberatung
Sa 13.11. 15-17 Uhr
Tel.: 0911/423457-15

ELTERN- GESPRÄCHSGRUPPE

Sa 13.11. ab 15 Uhr

JUGENDTREFF

GANYMED

jeden Montag ab 19 Uhr

MÄNNERGRUPPE GRUPPE SCHWULE & BISEXUELLE MÄNNER

Do 4.11. + 18.11. 19.30 Uhr

GELESCH

Gehörlose Lesben & Schwule
Di 2.11. im Cafe Real, 17 Uhr
Sa 20.11. im Confetti, 15 Uhr

FLIEDERLICH- BIBLIOTHEK

jeden Sonntag 16-18 Uhr

PROGRAMMGRUPPE

Kontakt über Volker
Mi 19-21 Uhr, Tel. 4234570

GAY 'N' LESBIAN

AUSLÄNDERTREFF

Dienstag, 30.11. 20 h

H.A.I.-TEAM

Mo 8.11. + Di 23.11. 19.30 Uhr
Kontakt über Fliederlich
Tel.: 0911/423457-10
oder
hai-team@nuernberg.gay-web.de

ROSA PANTHER

SPORTVEREIN

SCHWUL-LESBISCHER NÜRNBERG e.V.



Volleyball:
Training donnerstags
Sporthalle der Holzgartenschule,
Holzgartenstr. 14, Nbg.
von 18 bis 20 Uhr
für Anfänger
und von 20 bis 22 Uhr
für Fortgeschrittene
(An Feiertagen und während der
Schulferien sind die Hallen geschlossen)
Infos:
Tel. 0911/20 37 84 (Franz)

Laufen:
Ort und Termin
nach Absprache
Tel. 0911/244 94 23 (Markus)

Schwimmen:
Ort & Termin nach Absprache
Tel. 0911/245 59 (Ulrich)

Allgemeine Infos
zu Rosa Panther erhältst Du bei
Ulrich, Tel. 0911/245 59 oder
Frank, Tel. 09621/859 23

Silvester
1999
2000

Wien
310 DM

4 1/2-Tages-Fahrt mit
4 Übernachtungen
und Frühstück
Mi 29.12. - So 2.1.

INDIVIDUAL BUSREISEN

Infos 0911/2 44 94 98
www.indreisen.de

Confetti

Café im Fliederlich-Zentrum



Nürnberg
Gugelstr. 92
So 14-21 h

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Basisarbeit SPD, die Zweite

Der LSVD war letzten Monat bei der SPD, diesen Monat war Fliederlich vertreten. Die VertreterInnen der Partei luden ein, um Fragen zu stellen und etwas über die aktuelle Arbeit zu erfahren.

von Tanja Struss

Abends im Nebenzimmer des Transit waren dann wenige, aber sehr interessierte Genossinnen und Genossen anwesend, die Micha (Geschichte+Politik Fliederlichs), Tanja (Lesben im Verein) und Jörg (HAI-Team) immer wieder bei ihren Ausführungen unterbrechen, um noch mehr zu erfahren. Der Abend verlief in einer sehr entspannten Atmosphäre

und endete mit Einladungen für den Tag der Offenen Tür im Verein. Am Sonntag kamen dann erneut vier PolitikerInnen zu uns, um gemeinsam zu frühstücken und weitere Fragen zu stellen. "Woran merkt ihr, dass ihr anders seid? Sind eigentlich hier alle so, auch der hübsche Mann im gestreiften Hemd? Habt ihr es denn schon mal mit dem anderen Geschlecht ausprobiert? Und was macht ihr hier? Heißen die Zentren überall in Deutschland Fliederlich? Wo ist das Zentrum? Ich dachte immer, bei der Fahne sei ein Farbengeschäft..." Erstaunlich, informativ und sehr amüsant verlief der Vormittag, an dem viele Vorurteile abgebaut und

fast freundschaftliche Kontakte geknüpft wurden. Obwohl mit dieser Veranstaltung wenig PolitikerInnen erreicht wurden, war der Ausgang und die multiplikative Wirkung überdimen-

sional. Mit diesen Vertretern der Politik werden sicherlich noch häufig Gespräche geführt und Anliegen des Vereins weitergegeben.



Beauties on Duty

Nach längerer Pause gab es bei Fliederlich wieder Bühnenkultur zu genießen. Zu Gast waren die 'Beauties on Duty' mit ihrem neuen

Programm 'MOONSTRUCK - a starlight serenade'. Das Programm ist so neu, dass die Beauties trotz der geringen BesucherInnenzahl auftraten. Sie deklarierten den Auftritt als öffentliche Probe und schon passte die Stimmung - und zwar total super. Alle, die nicht dabei waren, sollten sich dringend nach dem nächsten Auftrittstermin der Beauties erkundigen. Der romantische Liederabend mit einem Hauch Glamour der *American Forties* erspart allen Mondsüchtigen garantiert eine Therapie. Witzig, frivol, gelegentlich auch nachdenklich führten Gert Thumser, Hans Jehle und Sheree Foster ihr Publikum durch das unkonventionelle Musikprogramm aus Jungle-Groove, Cha-Cha-Cha, Swing und Jazz. Diese Mischung begeisterte das Publikum. Selbst schuld, dass die Beauties erst nach der vierten Zugabe von der Bühne durften.



ICH WILL EIN NSP-ABO FLIR DM 20.- IM JAHR

Name
Straße
Ort
Telefon
(freiwillige Angabe)

NSP

Der Beitrag wurde auf Konto 100 52 983 bei der Schmidt-Bank Nürnberg, BLZ 760 300 70 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto-Nr. **BLZ**
Bank

Datum **Unterschrift**

Coupon schicken an: NSP-ABO • Gugelstr. 92 • 90459 Nürnberg

ICH WILL MITGLIED IM VEREIN FLIEDERLICH E.V. WERDEN! (mind. 1 Jahr)

Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der NSP

Name
Straße
Ort
Telefon
(freiwillige Angabe)
Geb.-Datum
(freiwillige Angabe)

Fliederlich e.V.
Schwulesbisches Zentrum
Tel. 0911 / 42 34 57-0,
Fax -20

normaler Beitrag DM 12 pro Monat ermäßigter Beitrag DM 6 pro Monat, mit Bestätigung gehörlos

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto-Nr. **BLZ**
Bank

Einzugsrhythmus jährlich halbjährlich vierteljährlich

Datum **Unterschrift**

Coupon schicken an: Fliederlich • Gugelstr. 92 • 90459 Nürnberg

Beratungszentrum

Beratungstelefon
09 11-19 4 11

Telefonisch und persönlich
Montag, Dienstag und Donnerstag, 14 - 16 Uhr

Frauentelefon
Montag, 17 - 19 Uhr

Positive beraten Positive
Dienstag, 17 - 19 Uhr

Allgemeine Telefonberatung
Mittwoch, 18 - 20 Uhr

S. T. A. - schwules Telefon der AIDS-Hilfe
Donnerstag, 17 - 19 Uhr

Bürozeiten

Telefon 09 11-230 903-5, Fax 230 903-45

Montag 14 - 19 Uhr, Dienstag und Donnerstag
10 - 16 Uhr, Freitag 10 - 13 Uhr

Café Lichtblick

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 14 - 18
Uhr in den Räumen der AH.

Im November: 7. und 21.11.1999

Info-Café der AIDS-Hilfe

Jeden 1. Montag im Monat ab 19.30 Uhr
in den Räumen der AH.

Im November: 8.11.1999

HepB+C - Gruppe

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
um 20 Uhr in den Räumen der AH.

Im November: 3. und 17.11.1999

Sozialrechts- und Ernährungsberatung

Beratungstermine bitte telefonisch vereinbaren.

Telefon 0911-230 903 -5

Positivengruppe

Einmal wöchentlich. Kontakt über Rainer.

Telefon 0911-230 903 -5

Energietraining

Jeden Donnerstag von 20 - 22 Uhr in den Räumen
der AH. Kontakt über Rainer.

Telefon 0911-230 903-5

Betreutes Wohnen

Kontakt über Regina Schödl.

Telefon 0911-230 903 -5

Spezialpflegedienst Ambulante Hilfe

Telefon 09 11-230 933-0, Fax 230 903-45

Grund- und Behandlungspflege, Infusionstherapie,
Pflegerberatung, Pflegeeinsätze §37/1 SGB XI,
Hauswirtschaftliche Versorgung, Sozialberatung.

AIDS-Hilfe Nürnberg - Erlangen - Fürth e.V.

Bahnhofstraße 13 - 15, 90402 Nürnberg

www.aidshilfe-nuernberg.de

info@aidshilfe-nuernberg.de

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft

BLZ 700 205 00, Konto 789 2000

Eine Aktion der Schwulen-
gruppe „PENETRANCIA“ der
AIDS-Hilfe Nürnberg - Erlan-
gen - Fürth e. V.

Masken

Mit der Aktion wollen wir zwei Dinge
erreichen:

1. Infizierte Menschen ermuntern,
die Angebote der AIDS-Hilfe in An-
spruch zu nehmen und aus der Iso-
lation raus zu gehen!
2. Nicht-infizierte/ungetestete Men-
schen zum Nachdenken anregen um
sich mit HIV/AIDS auseinanderzu-
setzen!

Die Gruppe wird mit ihrer Aktion,
in den nächsten Wochen, an verschie-
denen Nürnberger Scene-Orten auf-
tauchen. Es wäre toll, wenn ihr even-
tuelle Reaktionen auf diese Perform-
ance entweder den Mitgliedern der
Gruppe selber mitteilt oder telefo-
nisch unter der Nummer 230 903-5!

Spezialpflegedienst - Ambulante Hilfe

Donnerstag, 11. November 1999, 19.30 Uhr

Referent: Herr Dr. Löw

„Aktuelles vom AIDS-Kongress aus Lissabon“

Donnerstag, 25. November 1999, 19.30 Uhr

Referent: Herr Prof. Dr. med. Robert W. Gorter, Europäisches Institut für
immunologische Forschung Berlin

„Klinische Forschung mit Viscum album QuFrF (Misteltherapie)“

Welt AIDS Tag 1999

„Listen, learn, live!“

**World AIDS Campaign with child-
ren and young people“**

Der 1. Dezember ist international
der Welt-AIDS-Tag. Ein Tag, der an
die Menschen erinnern soll, die an
der Immunschwäche AIDS erkrankt
sind oder daran verstorben sind. Aus
diesem Grunde finden bundesweit
an diesem Tag verschiedene Aktionen
statt. Auch die AIDS-Hilfe Nürn-
berg-Erlangen-Fürth e.V. beteiligt
sich mit verschiedenen Aktivitäten.

Spenden

Video Club 32 44,24 Mark	Sachs & Söhne 125,56 Mark
Mach 1 500 Mark	

Wie in jedem Jahr finden diverse
Straßensammlungen in den Städten
Nürnberg, Erlangen und Fürth statt.
Sammlungstage sind

**Mittwoch, der 01.12.1999 und
Samstag, der 04.12.1999.**

An diesen Tagen sind wir mit Info-
stände an zentralen Orten dieser
Städte vertreten. Falls Ihr Lust und
Zeit habt, die Sammelaktion der
AIDS-Hilfe zu unterstützen, wendet
 Euch bitte an uns (Telefon 230 903-
5, Helmut verlangen, um nähere In-
fos zu erhalten).

Candle light walk am 1.12.1999,
vom Cine-Citta. Näheres in der
Nächsten Ausgabe der NSP.



HIV + Penetrancia

Aktionsgruppe der Aids-Hilfe verunsichert Besucher der Männerdisco



Gruppe will mit kurzen Aktionen in der schwulen Szene Präventionsarbeit leisten, penetrant, aber ohne den berühmten Zeigefinger. Dazu eignen sich nach den Erfahrungen der letzten Jahre am Besten kurze, kleine Aktionen. So gingen die Aktivisten von „Penetrancia“ im Fasching im Putzfrauenfummel und Blau-mann durch die Szene, um mit einem „Viruskiller“ Tische und Theken gründlich zu reinigen.



Mittwoch, 13.10.99, 23 Uhr. Die Besucher der Männerdisco im Erlanger E-Werk amüsieren sich wie jeden Monat tanzend auf der Tanzfläche, flirten am Tresen oder stehen cool im Eck. Alle Besucher? Nein, ein kleines Grüppchen Männer mit weißen Masken mischt sich in die Menge. Bei näherem Hinsehen entdeckt man auf der Stirn der Maskierten seltsame Aufschriften: „HIV+“ ist da zu lesen, „HIV-“, oder „HIV?“.

von Bernhard Fumy

Die nun vorgestellte Aktion „Masken“ soll zeigen, dass sie unter uns sind: Getestete Menschen, Positive wie Negative und ungetestete Menschen, die ihren Status nicht wissen, aus welchen Gründen auch immer. Hintergrund ist die Angst vor Isolation und Ausgrenzung der etwa 2000 in Nürnberg lebenden HIV-positiven Menschen. Auf der Tanzfläche der Männerdisco erregten die Maskierten zunächst kein offensichtliches Aufsehen. Mann tanzte weiter, ignorierte die maskierten Mit-tänzer. Nur genaue Beobachter registrierten so manchen interessierten, oft auch verunsicherten Blick in Richtung der Mas-

ken. Auch als die Maskenmänner dann kleine erklärende Handzettel verteilten, überwog die Zurückhaltung. Im Barbereich fanden die Informationsblätter anschließend jedoch guten Absatz. Die Mitglieder von „Penetrancia“ waren trotzdem zufrieden. „Wichtig für uns ist, immer wieder präsent zu sein“ und „wir wollen durch ungewöhnliche Situationen verunsichern, Gespräche anregen, und natürlich von uns aus für Gespräche zur Verfügung stehen“, erklärten die Aktivisten. Eine Er-

folgskontrolle ist natürlich nur schwer möglich. Möglicherweise ist dies ja ein Schritt in die von „Penetrancia“ als Ziel formulierte Richtung: „Infizierte Menschen sollen ermuntert werden, die Angebote der Aids-Hilfen in Anspruch zu nehmen und aus der Isolation auszubrechen“ und „Nicht-infizierte/ungetestete Menschen sollen angeregt werden, sich mit HIV/Aids auseinander zu setzen.“ Penetrancia freut sich über Anregungen und neue Mitsstreiter. Kontakt: Telefon 0911/230 903 51.

probieren
- erleben

LUISE APOTHEKE

Apotheker Ulrich Horneber
Nürnberger Str. 38/Ecke Luisenstraße
90762 Fürth
Tel. 09 11 / 77 03 90 Fax 09 11 / 74 32 799
U-Bahn Jakobinenstraße

**Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und...**

... eine Qualitäts-
Lichterkerze von
Condomi! ★
z.B. mit Hühnern, ★
Ampelmännchen, ★
Andy-Warhol-Motiv,
oder Liebesherzen.

Dazu stimmungsvolle
Leuchten, erotische
Kerzen und vieles mehr
für romantische
Novemberabende.

(Nur die passende Frau oder
den passenden Mann dafür
haben wir leider nicht.)

CONDOMI

90402 Nürnberg, Ludwigstr. 57, Tel. 0911/232784
Fax 2019843, mail: condomi-nuernberg@gmx.de

FACHGESCHÄFT FÜR EREKTIONSBEKLEIDUNG

Katalog anfordern! (neutraler Versand)

Familienbetrieb für die Familie

Gespräch mit den Betreibern der neuen Diskothek „Twilight“

Im September eröffnete in Nürnbergs Süden das „Twilight“, ein Club für Schwule und Lesben. Die Reaktion der Szene war zwiespältig. Die Begeisterung, dass es nun endlich wieder eine Diskothek für die Szene in Nürnberg gibt, mischte sich mit viel Kritik (siehe auch Bericht der Tante in der letzten NSP). Wir fragten bei den beiden Betreibern des „Twilight“ nach.

von Bernhard Fumy

NSP: Stellt Euch doch erst mal vor. Wer seid Ihr, was habt Ihr vorher gemacht, welchen Background habt ihr?

Alex: Ich bin den meisten ja schon als ehemaliger Betreiber des „Connections“ bekannt. Diese Erfahrungen bringe ich natürlich in das „Twilight“ mit ein. Ich gehe weiter meinem ganz bürgerlichen Beruf nach, irgendwo muss ja auch ein regelmäßiges Einkommen herkommen. Das „Twilight“ machen wir nun gemeinsam, ich und mein Freund Horst, zusammen mit unserem altbewährten Personal aus dem „Connections“.

Horst: Ich komme aus einer alten Gastronomen-Familie. Mei-

ne Mutter sitzt ja am Wochenende auch hier mit an der Kasse. Sie hatte selbst 18 Jahre eine Diskothek in Unterfranken. So habe ich eine Ausbildung zum Hotelfachmann gemacht, da auch meinen Meistertitel. Entsprechend lege ich sehr viel Wert auf einen korrekten Umgang mit den Gästen. Der Gast ist nunmal König, und das meine ich durchaus ernst. Wir sehen uns selbst auch gar nicht so als Chefs, wichtig ist das gute Team. Und wenn du Glück hast, kannst du durchaus auch uns beobachten, wie wir zwischendurch die Toiletten putzen. Da sind wir uns nicht zu fein dazu.

NSP: Warum habt Ihr Euch denn für die Räume des ehemaligen „Shooters“ in der Südstadt entschieden? Im Gespräch waren ja auch Räumlichkeiten in der Innenstadt.

Alex: Wir denken, dass diese Räume eine ideale Größe haben, kleiner als das „Connections“, aber mit einem Fassungsvermögen von rund 800 Menschen eben eine richtige Diskothek. Wir haben hier mitten im Industriegebiet garantiert keine Probleme mit Nachbarn, es gibt ausreichend



Parkplätze, aber über Straßenbahn und den Nachtbus auch eine Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Außerdem wollten wir die Räumlichkeiten nicht mehr pachten, sondern kaufen. Nur so können wir hier tun und lassen, was wir wollen, sind nicht vom Wohlwollen eines Vermieters abhängig und haben eine langfristige Perspektive. All dies wäre in der Innenstadt einfach nicht machbar gewesen.

NSP: Wie seid Ihr selbst denn mit den ersten Wochen zufrieden?

Horst: Das Wichtige ist erst einmal, dass die Gäste zufried-

den sind. Dass viele schon mehrmals hier waren, also immer wieder kommen, freut uns sehr. Natürlich muss das alles erst anlaufen, braucht es Monate, bis wir richtig bekannt sind und wieder von mehr Menschen angenommen werden. Aber an den Wochenenden war es auch bisher schon sehr gut besucht.

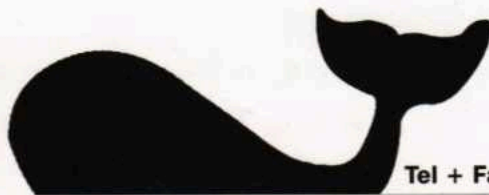
„Das Wichtigste ist erst einmal, dass die Gäste zufrieden sind“

Alex: Ich bin erst mal glücklich und zufrieden, dass wir nun offen haben. Die Eröffnung war natürlich ein riesiger Stress. Da wurde noch bis zum frühen Abend an der Renovierung gearbeitet. Besonders gefreut hat mich die gute Zusammenarbeit mit anderen schwulen Wirten in Nürnberg. Der Udo vom Cartoon etwa hat uns irrsinnig unterstützt. Gestern hatten wir die erste „women's night“, und auch wenn nur etwa 30 Mädels da waren, die haben eine derart gute Stimmung gemacht und sich prächtig amüsiert. Ich bin sicher, die nächste „women's night“ wird besser besucht sein. Die Jungs sind da ja etwas zurückhaltender, aber auch so ein Angebot wie das „Triebwerk“, unser monatlicher men-only-club, muss sich eben erst einspielen.

NSP: Apropos Triebwerk, warum gibt es keinen Darkroom?

Horst: Einen offiziellen Darkroom wird es nicht geben, aber

**Bistro Bar
Hotel**



**Jakobstr. 19
90402 Nürnberg**

Tel + Fax + AB: 0911/241 80 30

**Öffnungszeiten:
So - Do 19 - 1 Uhr
Fr + Sa 19 - 2 Uhr**

Zum Walfisch

Jeden Freitag und Samstag: "Special Cocktails zum Special Price"

**Jeden Freitag und Samstag
ab 21.30 Uhr**

"Moonlight Dance"

- vom Oldie bis zum Nr. 1 Hit

Auf Euren Besuch freuen sich
Eure "Wal-Fischer"

31. Oktober, ab 19 Uhr:

Riesige Halloweenparty

**Hexen, Geister, Dämonen, gruseliger Spaß & Tanz
23 Uhr: Wahl der "Miss Halloween" (bestes Kostüm)**

wenn Besucher den Vorraum zum Notausgang zweckentfremden, dann kann ich das auch nicht verhindern...

NSP: Die Kritik von BesucherInnen richtete sich vor allem gegen die schlechte Soundqualität, die stickige Luft und die Tanzfläche. Wie sieht es da mit Nachbesserungen aus?

Alex: Erstmal ganz grundsätzlich: Wir sind für Kritik und Anregungen jederzeit offen und dankbar. Ich bin da auch persönlich jederzeit ansprechbar und versuche, sinnvolle Vorschläge der Gäste auch schnell umzusetzen. So werden wir jetzt auf ausdrücklichen Wunsch von Gästen an der Tanzfläche Spiegel montieren.

"Wir sind für Kritik und Anregungen jederzeit offen und dankbar"

Alex: Zur Eröffnung war uns erst einmal wichtig, alle Bauvorschriften ordnungsgemäß zu erfüllen. Man sieht es dem „Twilight“ vielleicht nicht an, aber es steckt voller modernster Technik. Die Lüftungsanlage wurde von uns natürlich auch vor Eröffnung getestet, nur konnten wir da eben nicht in der Praxis testen. Wir haben dann sofort mit der Lüftungsbaufirma Kontakt aufgenommen, die die Anlage nun durchcheckt und voraussichtlich stärkere Motoren einbauen wird. Da die Firma in Düsseldorf sitzt, geht das aber leider

nicht von heute auf morgen, sondern kann eben ein paar Wochen dauern. Da müssen wir unsere Gäste einfach um Verständnis bitten. Bei der Anlage sind inzwischen schon einige Boxen ausgetauscht worden, der Sound also verbessert, und auch bei der Tanzfläche wird es demnächst Änderungen geben. Der Arbeitsplatz des DJ soll



Horst & Alex vor der Sonnenblumen-Deko

über die Theke verlegt werden. Dadurch wird es um die Tanzfläche nicht mehr so eng sein. Die Tanzfläche selbst bekommt einen neuen Bodenbelag, ist dann also deutlicher gekennzeichnet.

Horst: Daran wird vielleicht auch deutlich, dass wir wirklich gerne alles tun, um unsere Gäste zufriedenzustellen. Manche Ideen scheitern natürlich vorläufig am Geld. Aber wir wol-

len mit dem „Twilight“ ja auch nicht mit Gewalt reich werden. Daher können wir einen guten Teil der Einnahmen wieder in die Verbesserung der Disco investieren. Dass wir die BesucherInnen nicht abzocken wollen, sieht man auch daran, daß wir die Getränke zum Teil günstiger anbieten, als im „Connections“. Das liegt daran, dass

wir hier brauereifrei sind, also Getränke auch billiger einkaufen können.

NSP: Wie geht es in den nächsten Monaten weiter?

Alex: Jetzt muss sich der Betrieb erst einmal einspielen. Zu den monatlichen Veranstaltungen wie der schon erwähnten „women's night“, dem „Triebwerk“, Singleparty, Cocktail-night und Dresscode-Night,

E-WERK

essen & trinken

Vielseitige Speisekarte
vegetarische Gerichte
Kleinigkeiten
Pizza, Pasta & Salate

Mittagstisch
Di - Sa 12 - 14.30

Abendkarte
Di - So ab 19.00



Fuchsenwiese 1 · Erlangen
<http://www.e-werk.de>

planen wir natürlich auch Sonderveranstaltungen. Halloween wird ein Versuch sein, aber auch Bingoabende und Shows sind in Planung. Außerdem wird es an Silvester natürlich eine große Party geben. Dafür beginnt schon im November der Kartenvorverkauf, weil die Nachfrage wohl sehr groß sein wird.

Horst: Konkret ist auch schon die Idee, nächsten Sommer ein Discoschiff auf dem Kanal zu organisieren. Und besonders schön wäre, wenn aus der Zusammenarbeit mit schwulen Kneipenwirten auch gemeinsame Veranstaltungen entstehen würden. Wir sind da sehr optimistisch und voller Energie. Und wenn alles gut läuft, eröffnen wir im nächsten Jahr in Nürnbergs Zentrum zusätzlich ein Bistro.

NSP: Vielen Dank für das Gespräch.

LIVES SEX
Sofort
Laut & Hart
24 Std Action
NEW

Ruf uns an! Wir machen alles!
• dark Room • cruising • Group action • Eins zu eins
• Leder / Uniform • Sex, Sex und noch mehr Sex...

0190-80 66 44

Besuch uns im Internet: www.gayfotos.com

HOT

MKPG DM 3.63/Min.

Meine Schwiegermutter und ich

Tach auch.
Ich bin 's, Elke.

Diesmal geht es um die erste Lesbenhochzeit in Nürnbergs Szene. Und falls jemand von euch nicht dabei war, hier die Eindrücke von der Schwiegermutter: Sie war abwechselnd enttäuscht und hingerissen und verwundert und wieder enttäuscht und sogar mal entsetzt. „Ja, Elke, was soll ich denn den beiden mitbringen? Die haben ja noch nicht mal einen Hochzeitstisch bei Karstadt. Auch Küchen-Lösch wusste von nichts und beim NKD hab ich dann doch nicht mehr gefragt.“

Also, da konnte ich sie ja beruhigen. Die beiden „Innenstadtlesben“ haben vorher Bescheid gegeben, dass sie vom Badezimmertepich über die neue Glasdeckelpfanne bis zur Vaginaldusche alles brauchen. Bei der Vaginaldusche ist ja meine Schwiegermutter heftig zusam-

mengezuckt. Ob die vielleicht infiziert sind? So mit AIDS oder so? Aber hilft da die Dusche?

Sie hat sich jedenfalls ziemlich schnell für Geschirr entschieden, ganz unverfänglich und mit entzückenden Blümchen. Schön fand sie die Brautentführung zum Krakauer Turm, die dreistöckige Torte und das Hochzeitskleid – nicht mehr unschuldig weiss, sondern schon rosa angehaucht, aber mit Schleppe und

Perlen und Strohhut „ganz altherliebst“. Je fortgeschrittener der Abend, desto unwohler fühlte sich die Schwieger-

mutter. „Elke, hör doch, ich bin da eben in ein Zimmer geplatzt, da haben erwachsene Frauen Flaschendrehen gespielt!!! Und eine hatte einen BH um den Hals hängen!!! Und im Wohnzimmer ist eine ganz junge Lesbe, die ständig mit einer Frau rumknutscht, die roppelkurze Haare hat – Elke, das ist doch nicht schön! Wenn ihr auf Frauen steht, warum sucht ihr euch dann solche Kerls? Die

Braut hat sich auch so einen kleinen Macho-Mann genommen – im Anzug und schon auf der Feier untreu geworden...“

Ja, Schwiegermutter, Lesbenhochzeiten sind nur manchmal anders. Da wird genauso gesoffen, mit der restlichen Torte rumgeschmissen und nebens Klo gepinkelt wie bei den Heten, aber wenns ums wahre Leben geht, ist auch ein Lesbenpaar nicht monogam und alternde Szenelesben schrecklich kindisch beim Strip in der dritten Flaschendreh-Runde. Trotzdem, noch vor einem Jahr hatte meine Schwiegermutter Probleme damit, mich als Menschen zu akzeptieren. Ich war das Monster, das ihre Tochter verführt hat, nicht gesellschaftsfähig und schon gar nicht nett. Mittlerweile geht sie mit auf private Szenefeiern und hatte ihr Coming-Out als „Mutter einer Lesbe“.

Tschüss, eure Elke



PARADIES Revue - Theater

Direktion Peter Schneider

Achtung! ein wichtiger Termin für alle
Bühnengeile und Hobby Transen

Sonntag, 28. November 1999

**Travestie
Talentwettbewerb**

Ob Männlein als Weiblein oder Weiblein als aMännlein, jede Art der Travestie ist willkommen und kann mitmachen.

Als Preisgeld für den Sieger winken DM 300.-

Anmeldung möglichst bis 15. November 1999

**Programm
November**

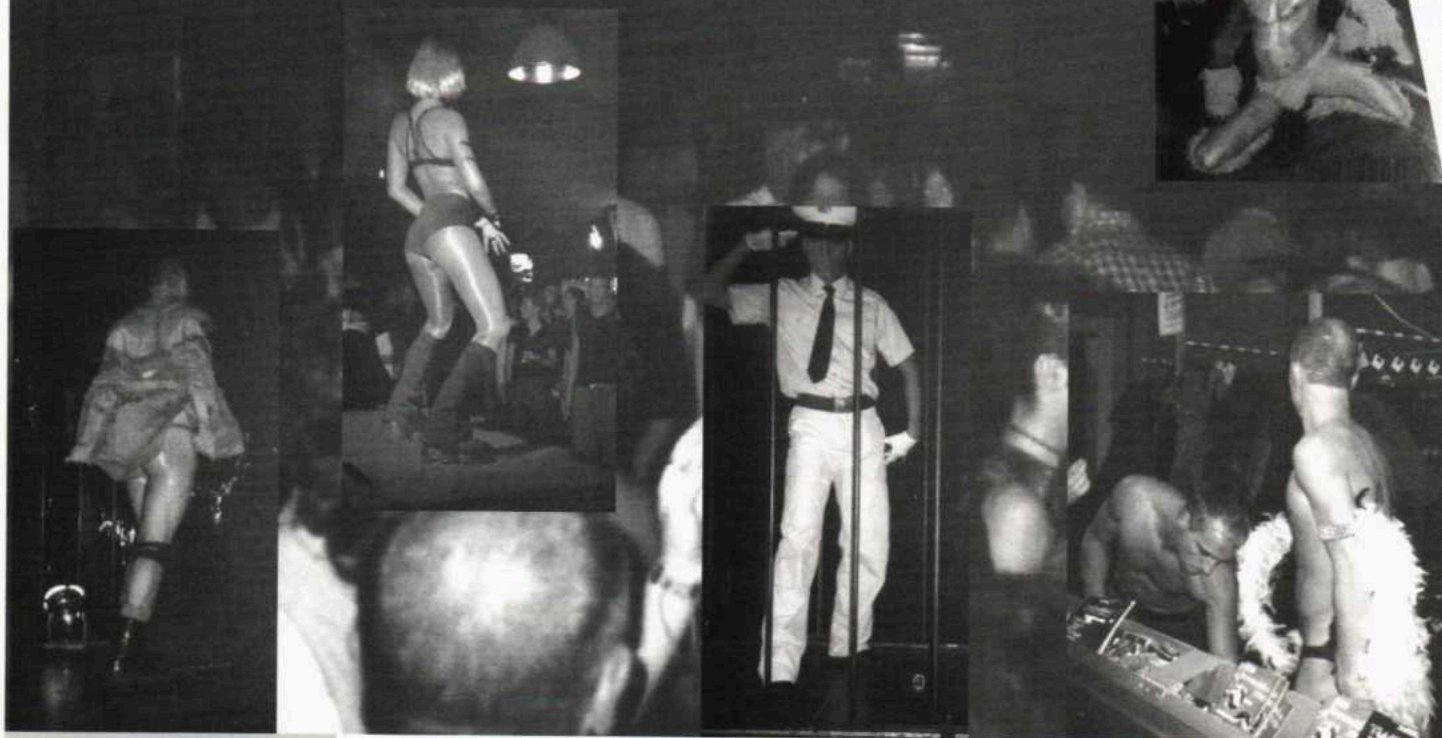
**Jubiläums-Revue
NEVER ENDING STORY**
MIT LILIAN CARRÉ, JOY PETERS, MARC SOMMER,
LA GRANDE OLIVIA REVUE



PARADIES Revue-Theater Bogenstr. 26 * 90459 Nürnberg * Hotline: 0911/443991 * Fax: 453578 * mobil: 0171/236-7550

"Die geilste Party des Jahres"

oder "wie jede andere Disco auch"



Die Reaktionen der BesucherInnen auf das Gay Menue waren so unterschiedlich, wie das Publikum bunt gemischt. Mit etwa 1500 Gästen war das 7. Gay-Menue, das am 16.10. traditionsgemäß im Nürnberger Forum stattfand, das bisher bestbesuchte.

von Bernhard Fumy

Schon am Eingang wurden die BesucherInnen aus ganz Nordbayern von knackigen Jungs mit nacktem Oberkörper an der Garderobe empfangen. Auch die Tresenbesetzungen hatten sich in Schale geschmissen. So konnte Mann und Frau sich je nach persönlicher Vorliebe seinen Sekt von der Trümmertunte oder vom Lederkerl servieren lassen. Leider hatten sich – trotz freiem Eintritt für Drag Queens – nicht viele aufraffen können, sich in den Fummel zu werfen. Trotzdem, einige aufgedonnerte Tanten sorgten schon für heftige Farbtupfer. Auffällig dagegen die vielen Herren im Rock und die vielen Cowboy-Hüte. Ob das wohl Vorboten auf die Modeseason 2000 waren?

NA UNID

Bistro, Bier- & Tanzlokal

Freitag, 5.11.99

Oldie-Abend mit Überraschungs-Live-Act

Freitag, 12.11.99

Show mit der Stripperin

"Tanja" und "der Nonne"

Freitag, 19.11.99

Travestieshow

- special act mit "Die Cathrinsche"

Kassandra's Basar

Jeden Sonntag Kassandra's Basar. Ob ein Getränk DM 1,- oder DM 4,- kostet, das müßt Ihr mit Kassandra aushandeln. Also, versucht Euer Glück und laßt Euch verzaubern in Kassandra's Basar!



Marienstr. 25, Nürnberg, Tel. 22 73 20

Mo-Do 11-14.30 & 18-1, Fr 18-2, Sa 19-3, So 18-1 Uhr

Musikalisch begann der Abend mit Hits der 70er und 80er, oft mit souligem Einschlag, aufgelegt von DJ "Little Rat" aus Nürnberg. Das Publikum brauchte zwar etwas Anlaufzeit, um in Fahrt zu kommen, aber ab 23.30 Uhr war die Tanzfläche gut gefüllt. Um Mitternacht dann die erste Show: Ein knackiger Kerl in Uniform, der sich nicht nur ekstatisch auf der Bühne bewegte, sondern – für Nürnberger Verhältnisse ungewöhnlich – beim Strip sehr deutlich zeigte, dass er mächtig was in der Hose hat.

Anschließend dann DJ Jeff aus Berlin mit Happy House, begleitet von Go-Go-Boys und -Girl, die in unterschiedlichsten Kostümen die Massen einpeitschten. Erstmals gab es bei diesem GayMenue einen "Kuschelraum", eine kleine Oase der Ruhe mit Sofas und sehr gemütlicher Atmosphäre, zum entspannen, knutschen, fummeln. Insgesamt ein bestens organisiertes Happening, auf dessen Fortsetzung bei GayMenue Nr. 8 im nächsten Jahr man sich freuen darf.

Schwulen- und Lesbengala '99

Am Samstag, den 27. November 1999 findet im Nürnberger K4 (Ex-KOMM) Königstraße 93, die alljährliche Benefizveranstaltung zu Gunsten von Fliederlich e.V., dem schwullesbischen Zentrum Nürnbergs, statt.

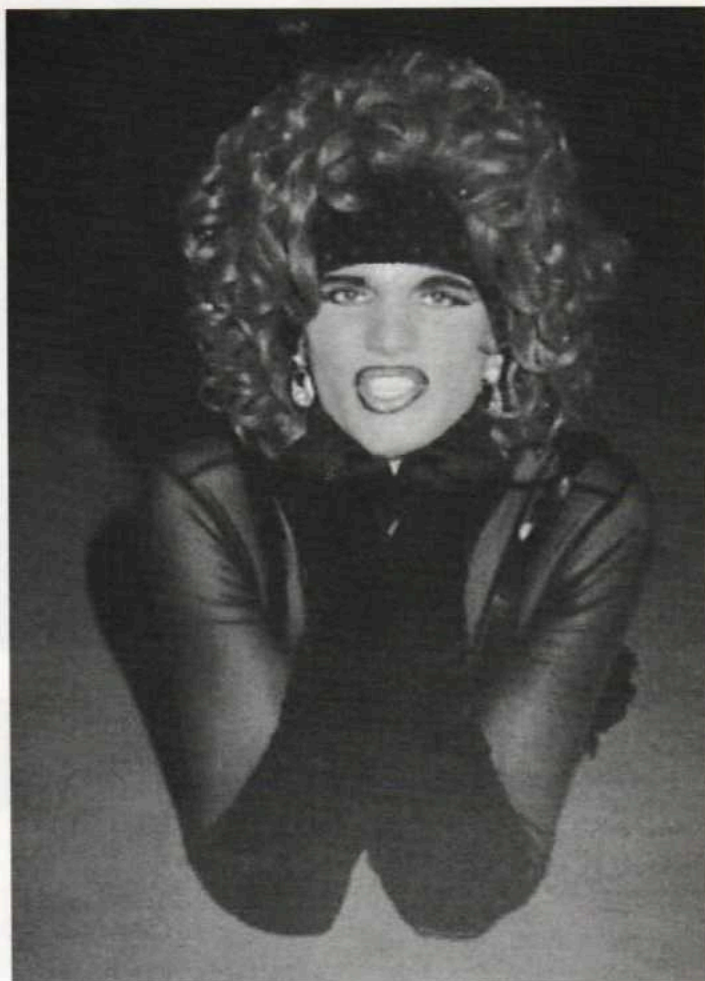


Miss Lilli

In den letzten Jahren wurde diese Party, die schon richtigen Kultstatus hat, von rund 1.500 Schwulen, Lesben (und Heteros) besucht, die nach dem vielseitigen und witzigen Bühnenprogramm bis tief in die Nacht abtanzten.

von Thomas Köppel

Das spritzige Programm wird gestaltet vom Mainzer "Trio Infernal", "Miss Lilli Michelle Blue" und der Band "Belladonna 9 CH". Das "Trio Infernal" begeistert bereits seit über 10 Jahren das schwullesbische Kleinkunstpublikum. Singend und krächzend erzählt die recht männliche Sängerin Daphne von S. immer wieder gerne aus



Auch Miss Lilli

ihrem 84jährigen Bühnen- und Liebesleben. Begleitet wird sie dabei von den kongenialen Musikern Stephan (Geige) und Rainer (Akkordeon), die alle stimmlichen Haken und Ösen der Disease diskret zu überdecken suchen.

Obwohl (aus Altersgründen) die Auftritte hauptsächlich im Rhein-Main-Gebiet stattfinden, zeugen diverse Engagements in Berlin oder Hamburg oder beim schwullesbischen Filmfestival in Würzburg doch von einer gewissen Reisefreudigkeit. Vor neun Jahren war das Trio Infernal zum letzten Mal im KOMM zu sehen. Erneut steht

es wieder auf der gleichen Bühne mit vielen eigenen Texten, frei nach dem Motto: Hauptsache schwul!

Drei Frauen, Michelle Coudriou, Agnès Royon Lemée aus Marseille und die europaweit bekannte Schlagzeugin Karin Anna Liedel aus Nürnberg, die bereits in verschiedenen Formationen überzeugte, bilden die Band Belladonna 9 CH. Sie spielen ungewöhnliche Chansons, die durch reibende House-Grooves in Verbindung mit Gitarre, Saxofon, Akkordeon und weiteren ausgefallenen Instrumenten live auf der Bühne einen skurrilen tanzbaren

Piercing Harry's **TATTOO** NÜRNBERG Studio Piercing

seit 1984

Adam - Klein - Str. 104
Tel. 0911 / 28 97 65 Germany

Neu • Mehandibemalung • Neu

Öffnungszeiten:	Stand Januar '98
Mo. - Fr.	10.00 - 19.00 Uhr
Samstag	9.00 - 14.00 Uhr

- die Kultparty im November!

Sound ergeben, der so richtig anmacht! Dazu kommt ein Showprogramm, enthusiastisch, provozierend, mit Kitsch, surrealistischen Einflüssen - und viel Selbsthumor! Nach Auftritten in Hamburg, Berlin, Bern und Montpellier wird Belladonna 9 CH erstmals in Nürnberg zu sehen sein!

Moderiert wird die Gala von "Miss Lilli Michelle Blue". Durch ihre zahlreichen Auftritte, z. B. als Moderatorin der Olympic Gay Games in Amsterdam 1998, bei denen sie zusammen mit Grace Jones, Jimmy Sommerville, Dana International und anderen auf der Bühne stand, ist sie im In- und Ausland sehr bekannt und beliebt. Vielen wird sie durch verschiedene Fernsehauftritte, beispielsweise durch die Verleihung des Deutschen Filmprei-



Miss Lilli?

ses in Berlin 1997 oder durch Auftritte bei Hans Meiser ein Begriff sein. Ein Abend mit Miss Lilli wird garantiert ein unvergesslicher Abend, denn "sie" ist einfach ein Unikum! Durch "ihre" extravagante, außergewöhnliche Travestieshow ist sie das Highlight der Gala! Sie moderiert viersprachig, singt alle Lieder live und hat einen

ganz persönlichen Umgang mit dem Publikum. Flippig, rockig, verrückt und vor allem erotisch - so kann "La Lilli" sein! Auch Miss Lilli ist zum ersten Mal in Süddeutschland zu sehen!

Nach dem Bühnenprogramm kann man bis tief in die Nacht tanzen. Die bayerische SPD-Landesvorsitzende, Renate Schmidt, hat die Schirmfrauschaft über die Gala übernommen und wird ein Grußwort sprechen. Außerdem wird ein Gebärdendolmetscher anwesend sein. Umrahmt wird das Programm, wie in den vergangenen Jahren, von Info- und Verkaufständen und der Tombola. Im "Hinterzimmer" gibt es wie in jedem Jahr kleine Snacks, leckere Essen (auch vegetarisch!) und Kaffee und Kuchen für die Leckermäulchen!



Nochmal Miss Lilli

Karten gibt es bei Karstadt an der Lorenzkirche, FrankenTicket Fürth, Erlanger Kartenvorverkauf, Condomi und im Vereinscafé "Confetti".

Beginn 20.30 Uhr
Einlass 19.30 Uhr

ProNatura
BETTSYSTEME

Bettgestell
Venja
Buche massiv
180 x 200 cm
3150,-



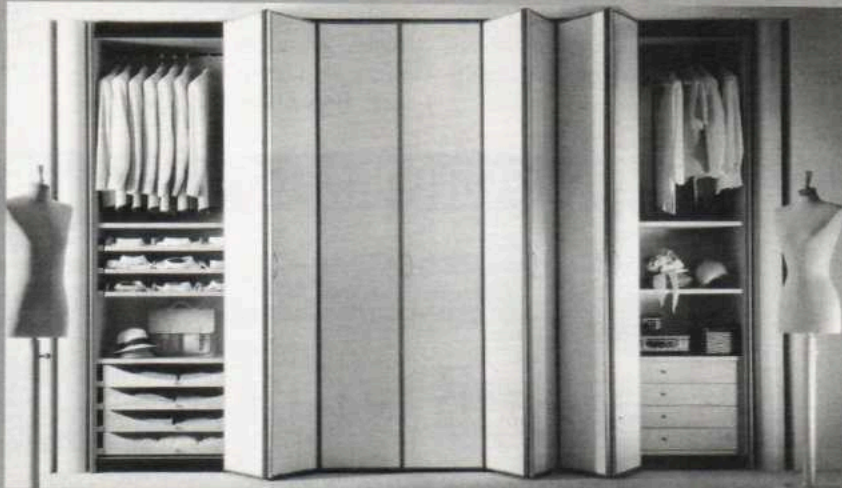
dormiente
NATURMATRATZEN



ZANETTE SCHRANKSYSTEME - VOLLENDET IN DESIGN UND FUNKTIONALITÄT

Armadia
Faltschiebetüren-
schrank in klarem
Weiß mit
Nußbaumprofil.

Breite/Höhe
373cm/255cm
Standardschrank-
tiefe 59cm



Wählen Sie zwischen
Dreh-, Schiebe- und
Faltschiebetüren

Viele Ausführungen
in Höhe, Breite,
Tiefe, Farbe, Holz
etc. sowie Sonder-
maßenfertigungen
sind möglich.



Knauerstraße 11 · 90443 Nürnberg · Tel. 0911/28 48 12 · Fax: 0911/26 35 64
Mo-Fr 10-13/14.30-18 · Do bis 20 Uhr · Sa 10-14 Uhr

BETTGESTELLE · NATURBETTSYSTEME · LATEX- UND NATURMATRATZEN · HANFFUTONS · ACCESSOIRES

Von üblen Absteigen und teuren Palästen

„Hotel-Geschichten“ - das neue Lesebuch von Hans Stempel und Martin Ripkens

Super-Sommerlesebuch“, „Mega-Urlaubsschmöker“ oder ähnlich nennen einige Verlage lieblos weil hektisch zusammengestellte Billig-Taschenbuchklötze, dazu gedacht, aufbruchbereiten Pauschalreisenden noch rasch die letzte Lücke im Urlaubskoffer zu verstopfen. Wohlthuend anders die Anthologien des Münchener Herausgeberpaars Hans Stempel und Martin Ripkens, die außer dem relativ günstigen Preis mit genannten Textsammlungen wenig gemein haben.

von Siegfried Straßner

Zuletzt bewiesen Stempel und Ripkens 1998 mit der Männergeschichten-Anthologie „Hyperion am Bahnhof Zoo“ ihren sorgfältigen Umgang mit literarischen Zeugnissen. Auch für den vorliegenden Band „Hotel-Geschichten“ haben die beiden Herausgeber wieder Texte von über sechzig Autoren zusammengetragen. Ob bekannte Namen wie Mark Twain, Klaus Mann oder Heinrich Böll, oder weniger bekannte, teilweise vergessene wie Hans Natonek oder Martin Gumpert – alle ausgewählten Auszüge umfangreicherer Werke der Autoren handeln vom Leben in und um Hotels an den verschiedensten Orten der Erde.

Überflüssigerweise gaultelt der Umschlagtext des Verlages mit dem

Vermerk „Ein Kursbuch für Zugvögel“ potenziellen Käufern eine eher leichte, unterhaltsame und unbeschwerte Reiselust weckende Lektüre vor. Sicherlich: Geschichten von Reisenden, fremden Ländern und Orten bringen immer die latente Fernsucht des Menschen zum Schwingen. Doch die vorliegenden Hotel-Texte vermitteln eine gänzlich andere Begegnung mit den Zimmern in der Fremde, als sie modernen Zwei-Wochen-All-Inclusive-Waben-Reisenden wohl je widerfahren wird.

Erzählt wird von den kleinen Dramen, von Ängsten, Einsamkeiten, Lieben und Verbrechen, die sich in den nummerierten Zimmern ereignen. Erzählt wird von den kaum sichtbaren bis völlig verborgenen Menschen, die mit ihrem Schweiß und ihrer Arbeit den Betrieb teurer Hotelpaläste wie einfacher Absteigen in Gange halten. Und erzählt wird von Gebäuden, deren beste Zeiten längst vergangen oder die – wie das Adlon in Berlin – aus Schutt und Asche neu erblühen.



Oftmals spiegeln sich in Hotelzimmern und ihren Bewohnern exemplarisch und eindringlich die Folgen großer Weltereignisse und globaler Dramen. Besonders eindrucksvoll und ergreifend die Auswahl von Texten über Flucht und Vertreibung, Geschichten von Verzweifelten und vergeblich Wartenden, von in fernen Ländern Gestrandeten an politischem Wahnsinn. Obwohl zumeist die Schicksale deutscher Exilanten der 30-er und 40-er Jahre betreffend, obwohl oft nur wenige, ja nur eine Seite lang, schwingt in den Texten eine erschreckende Aktualität. Lesend wird man der individuellen Dramen gewahr, die sich heute hinter bürokratisch entseelten Wortschöpfungen wie „Flüchtlingskontingent“, „Aufenthaltsgenehmigung“ oder „Asylbewerber“ verbergen.

Natürlich dürfen in einer Anthologie von Hans Stempel und Martin Ripkens Geschichten von Liebe und Leidenschaft nicht fehlen, schon gar nicht mit Hotelzimmern als idealer Bühne flüchtiger Begegnungen. Allerdings:

homoerotische Geschichten gibt es diesmal auffällig wenige. Auch bei der Auswahl der Autoren zeigen die Herausgeber eine deutliche Vorliebe für Schriftsteller aus dem deutschsprachigen oder amerikanischen Raum. Fast völlig fehlen – wie leider sehr oft in westlichen Literatur-Anthologien – Beispiele des reichen Sprachschaffens hispano-amerikanischer, asiatischer oder afrikanischer Autoren.

Dennoch: Das neue Lesebuch von Stempel/Ripkens ist erneut eine überaus lesenswerte, kenntnisreich zusammengestellte Anthologie, liebevoll komponiert mit Epilog und Prolog aus Texten von Klaus Mann und Joseph Roth sowie einem informativen biografischen Anhang, der auch bei bekannten Autoren zum ständigen Nach-Hinten-Blättern verleitet. So bleibt es eigentlich unverständlich, warum der Verlag die beiden Herausgeber nicht bereits auf dem Buchcover erwähnt – als Qualitätsmerkmal für spannende, ungewöhnliche Anthologien.

Hans Stempel und Martin Ripkens (Hrsg.): „Hotel-Geschichten“, Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1999, 300 Seiten, DM 16,90

Auf euren Besuch freut sich...



LS
LUKAS STEIN

PORTOBELLO'S

DEX
ANOTHER WORLD

BREAD & BUTTER

CALAMAR

PURE

PELO THE MENSWEAR
CONNECTION

VITTORIO

HARALD
LEHMEIER

M Ä N N E R

Winklerstraße 1
Telefon & Fax

90403 Nürnberg
0911-200 47 48

Ladenzeiten: Mo-Mi 10-18 Uhr
Do+Fr 10-20 Uhr
Sa 10-16 Uhr

Pariser Begegnungen

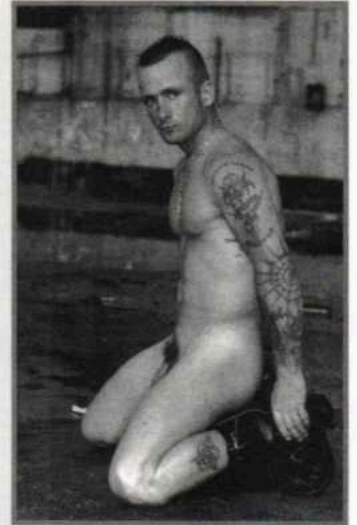
Männer aus Paris, zufällige Begegnungen in der französischen Metropole: Dies sind die Modelle des französischen und erfrischend ideenreichen Fotografen Hervé Bodilis. Eine Sammlung seiner Fotos erschien nun auch in der Edition EUROS – der kleinen Fotobandreihe aus dem Bruno Gmünder Verlag. Wirklich sehr nett anzusehen, auch wenn einige der darin veröffentlichten Fotografien bereits aus anderen Publikationen des Verlags wohlbekannt sind. Leider fehlen in dem ansonsten sehr ansprechenden Bändchen jegliche biografischen Angaben zum Fo-



tografen. Auch wenn die Reihe für den internationalen Vertrieb nicht kostspielig in viele Sprachen übersetzt werden kann, so wären doch ein paar englische Sätze über Bodilis durchaus bereichernd. sst



Edition EUROS 15: Hervé Bodilis. Bruno Gmünder Verlag, Berlin 1999, 60 Seiten, DM 24,95



High-Speed-Lyrik

Der Gedichtband „Alles besser“ von Peter Nathschläger



ker hat Peter Nathschlägers Gedichtsammlung „Alles besser“ zunächst glatt „übersehen“, als die turnusmäßige Bestellung von Rezensionsexemplaren anstand. Trotzigt und selbstbewusst hat ihm der Verlag den Band dennoch zugeschickt: völlig zurecht!

von Siegfried Straßner

Peter Nathschlägers Gedichte sind Momentaufnahmen, kurze Episoden aus New York und Wien. Hier, in Wien, lebt der 34-jährige Autor, im Schreiben inspiriert von Allen Ginsberg und Charles Bukowski, den literarischen Koryphäen der Beat Generation und der anti-bürgerlichen Protestbewegung Amerikas der 60-er und 70-er Jahre. Dementsprechend unbe-

gründet erweisen sich mögliche Befürchtungen vor seelenschweren, nabelschauträchtigen Befindlichkeitsversen und schmachtvollen Traumprinz-Lobpreisungen. Nathschlägers Lyrik ist bestechend, beinahe schmerzlich direkt, beißend scharf beobachtet und von atemberaubender Ranzanz. Radikal aufrichtige Hochgeschwindigkeitsverse erzählen vom Hang zu jungen, unerreichbaren Ravern und Nachwuchsmachos, von schwuler Selbsterniedrigung und schwulem Selbsthass, vom schnellen Sex und käuflicher Liebe in den Niederungen der Großstadt. Kurze Glücksmomente des bewussten Ichs wechseln mit alltäglichen Ernüchterungen, relatives Alter wird quä-

lend angesichts jugendlicher Arroganz. Nathschläger braucht nur wenige, ungekünstelte Worte, um nachfühlbare Stimmungen zu formen; selbst schwule Rituale wie das Cruising wandelt er in spannungsreiche literarische Gebilde. Der Gedichtband „Alles besser“ hat alle Merkmale eines idealen Gelegenheitsgeschenkes. Er besitzt die Kraft, seine Leser unweigerlich zu fesseln und festzuhalten bis zum Schluss. Atemlos dort angekommen? Dann zurück zu Seite 7 und erneut erleiden und genießen!

Peter Nathschläger: „Alles besser“. MännerschwarmSkript Verlag, Hamburg 1999, 90 Seiten, DM 25,00

Lyrik hat es bekanntlich sehr schwer, im schnelllebigen, verkaufszahlenorientierten Literaturbetrieb zu bestehen, und allein die Erwähnung des Wortes „Gedichtband“ lässt selbst bei literarisch interessierten Menschen so manche Gänsehaut gedeihen. Auch der NSP-Kriti-

bar + pension

little hendersen

little hendersen
frauengasse 10
nürnberg
tel 24 18 777

öffnungszeiten
so - do 22 - 4 uhr
fr + sa 22 - 5 uhr
sa + so früh ab 6 Uhr - ??

mach Station

bei Mutter'n

an der Entengasse

Öffnungszeiten:
Mo - Do 11-14 + 17-1 Uhr
Fr 11-14 + 17-2 Uhr
Sa 11-15 + 18-2 Uhr
So 18-1 Uhr

Tischreservierung unter Telefon 0911/24 47 703

Termine

Di 2.11.

Blondie 20 h
Debbie Harry ist wieder auf Erfolgskurs und stürmt die Charts. Neben alten Hits präsentiert sie die Songs ihres neuen Albums „No Exit“.
Stadthalle Fürth

Womens Night 21 h
Heute Ladies only.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Traumprinz gesucht? 19.30 h
Männer machen es sich oft unnötig schwer auf der Suche nach einem Partner. Colibri-Abend zum Thema Schönheitsideale, Vorstellungen und Erwartungen.
Colibri, Spittelleite 40 Coburg

Mi 3.11.

Lesbenstammtisch 20 h
*Cafe Absents, Bamberg
Pödeldorfer Str. 39*

Triebwerk 21 h
Men-only-dance-club.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Do 4.11.

Alles über meine Mutter div
Bundesstart des neuen Films von Pedro Almodovar. Unbedingt ansehen. Inhalt s. S. 5 dieser NSP. Start in Nürnberg voraussichtlich Atrium oder Cinecitta

AK Lesben & Schwule 18 h
Treffen des ötv-Arbeitskreis.
Zum Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Uferlos Stammtisch 19.30 h
Ein Tisch voller Schwuler und Lesben im
Hofcafe, Austr. 14 Bamberg

Short Cuts III 20 h



Die Tanzzentrale der Region Nürnberg präsentiert Kurzstücke, Ausschnitte und work in progress. Auch Freitag, 5. November.
*Tafelhalle Nürnberg
Auß. Sulzbacher Str. 62*

Partyweekend 21 h
von Radio N 1. Verschiedene Areas, Bars und Dekos in allen Sälen. Am Freitag und Samstag ab 22 h.
*Hotel Deutscher Hof Nürnberg
Frauentorgraben*

Fr 5.11.

Oldie-Abend 18 h
mit Überraschungs-Live-Act.
Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Aimee & Jaguar 20 h
Film über das Leben und die Liebe zweier lesbischer Frauen im Dritten Reich.
E-Werk-Kino, Fuchsenwiese Erlangen

Leather-Night 22 h
Strict Dresscode! Einlass nur in Leder. Doors open 22 bis 24 Uhr (Party bis 4 Uhr)
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Kitsch 2001 22 h
Der Mythos der Sphärenklänge lebt! Indie, Wave, Synthipop und Underground mit DJ Brian.
*K 4, Don't Panic Nürnberg
Königstr. 93*

Frauendisco 22 h
Zum Abtanzen nach dem Film.
*MZB, E-Werk Erlangen
Fuchsenwiese*

Moonlight-Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum aktuellen Chartbreaker. Special-Price-Cocktails.
Zum Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Sa 6.11.

Sally Williams 20 h
Travestie - Entertainment mit Witz, Charme und Livesong, einer Prise Erotik und Frivolität.
*Altstadthofbühne Nürnberg
Bergstr. 19*

Kellerparty 21 h
des NLC (Privatveranstaltung). Nur für Mitglieder im strikten Dresscode (Leder, Gummi, Army). Gäste willkommen. Einlass: 21 bis 23 Uhr.
*NLC-Keller Nürnberg
Schnieglinger Str. 264*

Glitter-Night 22 h
Jeder Gast im Glitter-Outfit erhält einen Gratis-Cocktail.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Gay-Disco 22 h
in der Dance-Hall
AKW, Frankfurter Str. 87 Würzburg

Moonlight-Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum aktuellen Chartbreaker. Special-Price-Cocktails.
Zum Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg



The Holy Sisters

So 7.11.

Queerbiker 15 h
Stammtisch
Cartoon, An der Sparkasse Nürnberg

The Holy Sisters 18 h
Musikkabarett um den ganz normalen Wahnsinn des Alltags mit Kontrabassdiva Lizzy Aumeier und Travestiediva France Delon. Stiftung Diventest: Sehr gut.
*Fifty-Fifty Erlangen
Südl. Stadtmauerstr. 1*

Hyazinth 20 h



Poetisch erzählte Tragödie zwischen einer Mutter und einer Tochter. Wohin gehst du Lilly? Mit dieser Frage beginnt die Tragödie um das Ringen nach weiblicher Identität. Konfrontation mit Vergangenheit und Zukunft führen zum Zusammenbruch, in dem der Neuanfang ruht. Solostück von und mit Lissy Staud.
*Altstadthofbühne Nürnberg
Bergstr. 19*

Gay Day 22 h
der schwul-lesbische Abend.
Mach 1, Kaiserstr. Nürnberg

Di 9.11.

DJ BoBo 20 h
präsentiert seine aufwendige und spektakuläre Bühnenshow.
Frankenhalle Nürnberg

Shout 19.30 h
Süddeutschland-Premiere der 60th Musical-Revue. Die Macher von Freak Out haben eine neue Show aufgelegt. Auf dieser temperamentvollen Reise begegnen wir den großen weiblichen Rock-Stars der 60er wie Diana Ross, Aretha Franklin, Janis Joplin, Tina Turner und anderen. Bis Sonntag, 14.11. täglich 19.30 h und 22 h.
*Comödie Fürth
Theresienstr. 1*

Mi 10.11.

Männerdisco 21 h
das Ereignis.
E-Werk, Fuchsenwiese Erlangen

Do 11.11.

Beziehung mit Hindernissen 19.30 h
Wenn ich erst mal eine/n Partner/in habe sieht die Welt ganz anders aus. Kann sein - muss aber nicht. Heute abend geht es um Stolpersteine auf dem Weg zur trauten Zweisamkeit.
*Uferlos, Profu Bamberg
Kunigundenruhst. 24*

Vortrag 19.30 h
Aktuelles vom Aids-Kongress in Lissabon mit Dr. Löw.
*Aidshilfe Nürnberg
Bahnhofstr. 13-15*

Fr 12.11.

Woman-Strip ? h
Show mit der Stripperin Tanja und der Nonne.
Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

Pink Planet 22 h
Handbag-Music-Club for boys & girls, der Partyhit aus London. The Best of Dance-Pop.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Dragon 22 h
Das Jahr 2000 steht im Zeichen des Drachen.
Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

Moonlight-Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum aktuellen Chartbreaker. Special-Price-Cocktails.
Zum Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Sa 13.11.

Frauenfete 20 h
des AK Lesben(t)räume. Women only!
ESG, Fr.-Ebert-Ring 27 Würzburg

DressCodeNight 21 h
des Lederclub WÜ. Zutritt nur für Männer in Leder, Gummi, Uniform. Einlass: 21 bis 23 Uhr.
*WuF-Zentrum Würzburg
Niggelweg 2*

Contact III 22 h
die ultimative Single-Party mit dem Nimmerchen.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Triba Diva 22 h
Lesbendisco mit feuriger Musik. Geraucht wird draußen.
Quibble, Augustenstr. 25 Nürnberg

& Events

Moonlight-Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum aktuellen Chartbreaker. Special-Price-Cocktails.
Zum Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

So 14.11.

Murfies Gesetzlose 20 h
Beethoven meets Bonanza, ein deutsches Tamagotchi und eine Geranie kämpft gegen Beton: Murphies Maxime (glücklicherweise ist das Eintrittsgeld schon bezahlt)
Altstadthofbühne Nürnberg
Bergstr. 19

Di 16.11.

Schul unterm Hakenkreuz 19.30 h
Mit der ‚Machtergreifung‘ der Nazis endete in Deutschland eine Periode relativer Liberalität gegenüber Schwulen. Bericht über den schwulen Alltag im Dritten Reich. Colibri-Themenabend
Colibri, Spittelleite 40 Coburg

Star-Bene-Fez 19.30 h
Highlight der fränkischen Kabarett-Szene mit Klaus Karl-Kraus, Lizzy Aumeier, Volker Heißmann und Martin Rassau.
Comödie Fürth, Theresienstr. 1 Fürth

Do 18.11.

Schul-lesbische Ehe? 20 h
Podiumsdiskussion mit VertreterInnen aller Parteien und der Kirchen. Eine Veranstaltung von Völklinger Kreis, ESG, KHG und Fliederlich.
Heilig-Geist-Saal Nürnberg
Hans-Sachs-Platz

„Die Szene“ 19.30 h
Geliebt und gehasst. Szene-Gänger oder No-Szene. Das ist die Frage. Was verstehen wir unter dem Begriff ‚Szene‘?
Uferlos, Profa Bamberg
Kunigundenruhst. 24

Fr 19.11.

Die Cathrinsche ? h
Special Act Travestie-Show.
Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg

The Celluloid Closet 20 h
Frauenfilm im Confetti. Spannender Dokumentarfilm über Hollywood und die Darstellung von Lesben und Schwulen im Hollywoodfilm.
Confetti, Gugelstr. 92 Nürnberg

Das letzte Band 20 h
Premiere des Stücks von Samuel Beckett, Regie: Anne Klinge. Krapp, ein zermürbter alter Mann kramt in seiner Vergangenheit.
Kammerspiele Nürnberg

Jackpot-Party 22 h
Einführungsparty in das Twilight-Jackpotssystem.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Rosa Freitag 22 h
Zwei Ebenen (Saal & MZB). Area 1: Charts, House, 90er und Classix, Area 2: 70er/80er und Grand Prix Hits.
E-Werk, Fuchsenwiese Erlangen

Moonlight-Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum aktuellen Chartbreaker. Special-Price-Cocktails.
Zum Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Sa 20.11.

Liederlich kirchlich 20 h
Musikalisches Frauenkabarett mit den ‚Avangardinen‘
Haus Eckstein Nürnberg
Burgstr. 1-3

Rui Horta 20 h
Choreograph und Tänzer Rui Horta präsentiert sein neues Stück ‚Zeitraum‘, seine bisher faszinierendste und poetischste Arbeit.
Tafelhalle Nürnberg
Auß. Sulzbacher Str. 62

Frauendisco 22 h
Women only!
AKW, Frankfurter Str. 87 Würzburg

Twilight-Nacht 22 h
Heute: kaltes & warmes Buffet, jedes Glas Sekt nur DM 1,50.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Moonlight-Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum aktuellen Chartbreaker. Special-Price-Cocktails.
Zum Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

So 21.11.

Queerbiker ? h
Die Queerbiker machen ihre diesjährige Fisch- und Ganspartie. Infos und Anmeldung unter 0911/337738

Straßenfest 2000 15 h
Erstes Treffen zur Vorbereitung des schwul-lesbischen Straßenfestes im nächsten Jahr. Eingeladene Leute, die bei der Vorbereitung helfen möchten oder die selbst einen Stand machen möchten.
Aids-Hilfe Nürnberg
Bahnhofstr. 13-15

sonntags6 17 h
Privatveranstaltung des NLC. Für Mitglieder und Gäste im Dresscode (Leder, Gummi, Army). Einlaß: 17 bis 18 Uhr.
NLC-Keller Nürnberg
Schnieglöcher Str. 264

Gay Day 22 h
der schwul-lesbische Abend.
Mach 1, Kaiserstr. Nürnberg

Do 25.11.

Aids-Aufklärung 19.30 h
Ende der 90er. Gib Aids keine Chance - mit diesem Spruch sind viele groß geworden. Zieht er auch heute noch, besonders bei Jugendlichen?
Uferlos, Profa Bamberg
Kunigundenruhst. 24

Vortrag 19.30 h
Klinische Forschung mit Viscum album QuFrR (Misteltherapie) mit Prof. Dr. med. Robert W. Gorter.
Aidshilfe Nürnberg
Bahnhofstr. 13-15

Fr 26.11.

Nightshift 22 h
Men-Only-Dress-Code-Club, pumping house & trance.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Desiree 22 h
Frauendisco
Desi, Brückenstr. Nürnberg

Man-Strip 22 h
Zwei Shows mit Stripper ‚Sammy‘ um 22 Uhr „Der heiße Weihnachtsmann“ und um 0.30 Uhr ‚Die Polizeikontrolle‘.
Entenstall, Entengasse 19 Nürnberg

Moonlight-Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum aktuellen Chartbreaker. Special-Price-Cocktails.
Zum Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

Sa 27.11.

Volleyball 14 h
Die Rosa Panther Volleyballer liefern ein superheißes Heimspiel.
Scharer-Gymnasium Nürnberg
Tetzeltgasse

Lesben & Schwulen 20 h
Gala '99



Benefiz-Veranstaltung zugunsten des schwulesbischen Zentrums. Schirmfrauschaft Renate Schmidt. Programm: ‚Trio Infernal‘, ‚Miss Lilli Michelle Blue‘ und ‚Belladonna 9 CH‘. Mit Info- und Verkaufständen, Tombola, leckeren Snacks. Nach dem Programm Disco bis in den Morgen.
K 4, Königstr. 93 Nürnberg

To Wong Foo 21 h
Thanks for everything. Auf Großbildvideo.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Advent-Tanz 22 h
Jeder Gast im Engelskostüm nimmt an einer Verlosung für einen Wochenendtrip teil.
Twilight, Nimrodstr. 9 Nürnberg

Fidelio 19.30 h
Premiere von Beethovens einziger Oper. In Zusammenarbeit mit der Komischen Oper Berlin.
Opernhaus Nürnberg

Moonlight-Dance 21.30 h
Kneipen-Disco-Party vom Oldie bis zum aktuellen Chartbreaker. Special-Price-Cocktails.
Zum Walfisch, Jakobstr. 19 Nürnberg

So 28.11.

MS Hildegard 20 h
Die Theaterserie von DWARD. 41. und vorletzte Folge.
KulturKammerGut Fürth
Lange Str. 81

Travestie 20.15 h
Talentwettbewerb
Das Paradies Revue-Theater ist auf der Suche nach Talenten. Heute haben Newcomer die Chance vor Publikum ihr Können zu beweisen. Ob Männlein oder Weiblein - jede Art von Travestie ist willkommen. Bewerbungen bitte bis 15. November in's Paradies schicken.
Paradies, Bogenstr. 26 Nürnberg

Hautnah 19.30 h
Premiere des Theaterstücks von Patrick Marber, Regie: Oliver Karbus. Marbers zeitgenössische Figuren sind getrieben von dem Wunsch geliebt zu werden und sehnen sich nach Geborgenheit, sind jedoch unfähig eine emotionale Bindung einzugehen.
Schauspielhaus Nürnberg

Di 30.11.

Bent 19.30 h
Ergreifender Film über zwei Schwule, die in ein KZ deportiert werden. Großbildvideo
Colibri, Spittelleite 40 Coburg

Mi 1.12.

Welt Aids Tag
Verschiedene Info-Stände und Veranstaltungen in Nürnberg. Abends Candle-Light-Walk ab Cincitta. Nähere Infos: NSP Dez., Aidshilfe, Tel: 0911/2309035.

Fr 3.12.

Christkindlesmarkttreffen 20 h
Start mit der barmherzigen Suppe im Walfisch. Teilnahmekosten DM 60/45, Infos: Tel. 0911/3262001, e-mail: nlc@nuernberg.gay-web.de
Kartenvorverkauf: Entenstall, Cartoon, NLC-Kellerparty.

AMBERG

AIDS-Hilfe Amberg-Sulzbach e.V.
Beratungsbüro: Münzgaßchen 3, ☎ 92224 · ☎/Fax 09621-496929 · Mo & Do 19-21h · 3. So ab 14h Café Kontakt · Internet: amberg.gay-web.de/ah + eMail: info@amberg.gay-web.de

Rosa Hilfe Oberpfalz Beratung für Schwule und deren Partner, Freunde, Eltern, Verwandte, die mit ihrem bzw. seinem Schwulsein / Coming-Out usw. Probleme haben, Telefonberatung und Treffen jeden 2. Fr 19-21h in der AH: Münzgaßchen 3, ☎ 92224 · ☎ 09621-496929 · Internet: amberg.gay-web.de/rosopf · eMail: info@amberg.gay-web.de

Leder-Club Burgfalken Oberpfalz e.V. ☎ 1721, ☎ 92207, Info ☎ 09621/64881 · Treff 1. Fr 20h (privat), 3. Mi 19h30 Kneipenabend im Musik-Café Amadeus in Amberg · Internet: amberg.gay-web.de/burgfalken + e-Mail: burgfalken@amberg.gay-web.de

Strammtisch schwuler- und bi-Männer · Treffen jeden 2. Freitag im Monat in der AIDS-Hilfe, Münzgaßchen 3, ☎ 92224 · Info ☎ 0172-2539194

ANSBACH

Lesbenstammtisch jeden 1. Mo im Monat im Nebenzi. des "Prinzregenten"

Lesbengruppe jeden 3. Mo im Monat im Nebenzimmer des "Prinzregenten"

Schwuler Stammtisch Treff in der Aids-Hilfe, Reuterstraße 1 (neben Herrieder Tor), ☎ 0981/88445, in jeder geraden KW Fr um 20h, z.B. am 5.+19.11.

ASCHAFFENBURG

"AWA - die Regenbogen Liga" c/o Rado Posavec, Industriering 12-14, 64850 Schaalheim · ☎ 06073/88333 · Info-Hotline 0172/6646338 · Fax 06073/88505 · Website: www.yi.com/home/PosavecRado · eMail: rado@eurogay.net · Fido/HivNet: 2:244/1220.2 · Gay-Net: 69:3003/350.2 · Zeitung "AWAsion" · Beratungs-☎ 06021/22252 Di & Fr 19-22h · Treff: Fr ab 19h im Gruppenraum II des JuKuZ (Jugendkulturzentrum), Kirchhofweg, am ehemaligen alten Krankenhaus. Akt. Veranstaltungen über Info-Hotline. Achtung: Wir suchen noch Mitglieder!

Schwuler Stammtisch jeden Do in einer AB Kneipe - Info-☎ 0172/9137147

AUGSBURG

"SCHAU", Schwulen- und Lesbengruppe Augsburg, Treff Fr 20-22h im ESG-Zentrum, Völkstraße 27, ☎ 89150 · Rosa ☎ 0821 / 159242 Fr 20-22h

Schwulenreferat in der Uni Augsburg, Treff Mi 15h30-18h im Phil. Büro bei der alten Cafeteria, Raum 2124, ☎ 0821 / 5985624

AIDS-Hilfe, Mi 17-19h Schwulenberatung ☎ 19 411 · Morellstr. 24, ☎ 86159 · ☎ 0821 / 585908

Augsburg-Infos im Internet augsburg.gay-web.de

BAD TOLZ

SchuTz e.V., Schwule in Bad Tölz & Oberland, Benediktbeurer Str. 2, ☎ 83646 · Rosa ☎ 08041 / 9612 Fr 19-21h30 · Treff 1. & 3. Fr im Monat 20h

BAMBERG

AIDS-Beratung Oberfranken, Künigundenruhstr. 24, ☎ 96050 · ☎ 0951 / 27998

Lesben-Stammtisch im Café Abseits, Podeldorferstraße 39, jeden 1. & 3. Mi im Monat (3.+17.11.) ab 20h



uferlos Schwule und Lesben in Bamberg e.V., ☎ 1742, ☎ 96008, ☎ 0951 / 24729 (Do 19h30-21h) · Treff Do 19h30 in der Pro-Familia, Künigundenruhstr. 24 · uferlos-Stammtisch - jeden 1. Do ab 19h30 im Hofcafé (Austr. 14, Nähe Innenstadt Uni) · Rosa Telefon ☎ 0951 / 24729 Do 19h30-21h · "uferlos young" Gruppe für junge Schwule und Lesben zwischen 15 und 25 ab sofort jeden 1. Di 19h bei der ProFamilia, Künigundenruhstr. 24 · Internet: bamberg.gay-web.de · eMail: uferlos@bamberg.gay-web.de

Donnerstags-Termine findet Du ab sofort unter "Termine & Events"

BAYREUTH

AIDS-Beratung Oberfranken Schulstr. 15, ☎ 95444 · ☎ 0921/82500 · Fax 24411

VHG e.V., Vereinigung Homosexualität und Gesellschaft e.V. ☎ 101245, ☎ 95412 · ☎ 0171/8118852 (tägl. 19-21h), Rosa ☎ Mo 18h30-20h · Treff Mo 20h im "Underground", von-Römer-Straße 15.

Bayreuth im Internet: bayreuth.gay-web.de

COBURG

AIDS-Hilfe Coburg / Landkreis e.V. Neustadter Str. 3 ☎ 96450 · ☎ 09561 / 630740 · Bürozeiten: Mo 10-12 + Mi&Do 19-22h



COLIBRI e.V. "schwul und bunt - na und!" ☎ 2619 ☎ 96415 · Treff Di 19h30, Spittelsteile 40, vor der Marienkirche · Kontaktaufnahme & Rosa-Hilfe-☎ 09561/550120 (Di 18h30-19h30) · Internet: coburg.gay-web.de · eMail: COLIBRI@coburg.gay-web.de

Di 9.11. 19h30 COLIBRI - das trifft sich mal wieder gut! ... am historischen Abend des Mauerfalls vor 10 Jahren ...

Di 23.11. 19h30 COLIBRI ... das trifft sich wiederum sowas von gut!

Gruppen, Info in Ba

DONAUWORTH

Aidshilfe Nordschwaben e.V. c/o Peter Wimmer, Stadtmühlentfeld 32, ☎ 86609 · ☎ & Fax 0906 / 21601 · Bürozeiten: Fr 15-18h, ☎-Beratung: Fr 18-21h

ERDING

leusi e.V. c/o Harald Penka, Münchner Str. 50, ☎ 85435

FREISING

Schwul-Lesbischer Stammtisch · Treff Mi im "Abseits", Herrenweg 1 · Info: Ulrike (08752 / 9127) & Harald (08122 / 93393)

GEORGENSEGMÜND

Schwuler Stammtisch im Street Café (Obergeschoß), Am Marktplatz 12, ☎ 91166, ☎ 09172 / 699055, jeweils an einem Di um 19h30, z.B. 23.11. · Infos+Kontakt jederzeit über ☎ 0171 / 2441744 & email: treff91@nuernberg.gay-web.de & Internet: nuernberg.gay-web.de/treff91

GEROLZHOFEN

ROSA REBE, Rosa ☎ 09382 / 4668, Mo 20-22h

GUNZENHAUSEN

Schwuler Stammtisch - siehe Georgensgmünd

INGOLSTADT

Romeo & Julius e.V. · Informations- und Kommunikationskreis von und für homosexuelle Männer c/o Bürgertreff "Alte Post", Kreuzstr. 12 ☎ 85049, ☎ 0841 / 305-1148 · Do 20-22h "Alte Post" im "Blauen Salon"

Rosa Telefon Mi 20-22h ☎ 0841 / 305-1148

MEMMINGEN

H.I.M. · Homosexuelle in Memmingen, Mo 19-21h in der AIDS-Hilfe, Hallhof 5a ☎ 87700 · ☎ 08331 / 19411

MÜNCHEN

AIDS-Hilfe, Mo-Fr 19-22h, Lindwurmstr. 71-73, ☎ 80337, ☎ 089 / 544647-0, Beratungstel. 089 / 19411, Café Regenbogen, Müllerstr. 44 RG, Di & Fr 16-22h ☎ 089 / 2604496

Die Münchner Hochschwulen, (ex ASTA-Schwulenreferat) Di 20h, Leopoldstr. 15, ☎ 80802, Zi. 007, ☎ 089 / 15980257 (Rainer) · Internet-Seiten: www.lrz-muenchen.de/~hochschwule · eMail: Hochschwule@bigfoot.de

LeTra - Lesben(t)raum, Lesbeninformation & -beratung, Dreimühlstr. 23, Rgb., ☎ 80469, ☎ 089 / 7254272, tel. Beratung Di 10h30-13h, Do 19-22h, Treff 1. Fr im Monat, Infoabend mit lesbischer Bibliothek, jeden 3. Fr im Monat, Lesbenladen zum Diskutieren & andere Lesben kennenlernen, jeweils 19h30

PhilHOMOniker, schwuler Chor München e.V., Internet: www.lrz-muenchen.de/u/7301ac/www.philhomoniker.html

Rosa Liste, Klenzestr. 43, ☎ 80469, ☎ & Fax 089 / 2016534, Treff 1. & 3. Di 20h im Sub, Müllerstr. 43

SUB - Zentrum schwuler Männer, Müllerstr. 43, ☎ 80469, ☎ 089 / 2603056, Café & Info-Laden tägl. ab 19h, Beratungen ☎ 089 / 19446 Mo-Fr 19-22h

München-Infos im Internet: muenchen.gay-web.de + www.gaymuenich.de

NÜRNBERG/FÜRTH/**ERLANGEN**

AIDS-Beratung Mittelfranken Pirckheimerstr. 16a, ☎ 0911/3505112, email: aidsberatung@t-online.de, Internet: www.nuernberg.de/stadtmission/aids

AIDS-Hilfe N/FÜ/ER e.V. Bahnhofstr. 13/15 ☎ 90402 · Beratungs-☎ 0911/19411, Büro-☎ 230903-5 · Internet: nuernberg.gay-web.de/ah

Fliedertfunk - Das schwule Magazin auf Radio Z (95,8 MHz) jeden Do 21-22h · Internet: www.fliedertfunk.de

HuK - Homosexuelle und Kirche. Monatstreffen jeden 1. So 14h30 im Gustav-Adolf-Gemeindezentrum, Allersberger Str. 116, 1. OG, Seiteneingang rechts. NEU: Frauenstammtisch jeden 3. Mi im Monat ab 19h im Café Fatal. Adresse: HuK Nürnberg, ☎ 3438 ☎ 90016 · ☎ 09123/82382 (Judith) oder 0911/484709 (Erich).

LESK - Lesbische Erzieherinnen, Sozialpädagoginnen und Kinderpflegerinnen. 1. Mi 19h im Loni-Ubler-Haus, Nürnberg

NLC - Nürnberger Lederclub e.V. Clubabend 3. Fr 21h im "Entenstall", Entengasse & Kellerparty 1. Sa im NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264, ☎ 4936 ☎ 90027 · Info-☎ 0911/3262001 & Fax 0911/311758 · Internet: nuernberg.gay-web.de/nlc

Pegnitzbären - Badetag im Palm Beach in Stein 1. Di · Saunatag im Sauna-Club 67 3. oder 4. So · Stammtisch im Café-Bistro Cartoon 3. Fr · Hotline: 09131 / 57264

Plärrboys - der schwule Männerchor. Mi 19h30 in der Altstadtthof-Bühne, Bergstr.19, Nürnberg

Positivengruppe · Kontakt über Rainer ☎ 0911 / 2309035

Queer-Biker Stammtisch 1. So 15h im Cartoon, An der Sparkasse, Nürnberg · Internet: nuernberg.gay-web.de/biker

Rosa Panther e.V. Schwul-lesbischer Sportverein Nürnberg. Details zu Volleyball, Laufen und Schwimmen siehe Extrakasten. Allgemeine Infos bei Ulrich 0911/24559 oder Frank 09621/85923 und email: rosa.panther@nuernberg.gay-web.de.

Rosa Roller - Touren jeden letzten So 10h ab N-Hbf Osteingang, letzte Tour 1999 am 31.10. Aktuelle Infos: nuernberg.gay-web.de/roller oder ☎ 09131/771570 (Wolf).

Schwuler Stammtisch Erlangen im Café Moravia (Theaterstraße, 2. Stock - Tisch mit dem Regenbogen-Wimpel!) mittwochs um 20 Uhr · Kontakt: www.geocities.com/WestHollywood/Village/9495/ + email: faugay@geocities.com

Schwulengruppe der Aids-Hilfe - Mo 20 Uhr Kontakt über Helmut ☎ 0911 / 2309035.

Völklinger Kreis e.V. - Bundesverband Gay Manager, Regionalgruppe Nürnberg, Ralph Hoffmann, ☎ 0911/564502, Fax 564871. Email: hoffmann@odn.de

THERMO CLUB SAUNA



ZWICKAU

Leipziger Strasse 40
· Nähe Neumarkt ·
Tel. 0375 / 296010

DIE GAY-SAUNA IN SACHSEN AUF ZWEI ETAGEN

Dampfsauna & Trockensauna mit Lichtspektrum
Whirlpool - TV & Videoraum - Ruhekabinen
Bar - Dunkellabyrinth - Getränke & Speisen
Minishop - Privatkabine mit TV - Solarium

Geöffnet: Mo, Mi, Do, So ... 15-24 Uhr
Fr, Sa ... 15-02 Uhr - Dienstag ... Ruhetag

<http://www.thermoclubsaua.de>

s, Rat und Tat yern

PASSAU

AIDS-Beratungsstelle Niederbayern Bahnhofstr. 16b ☎ 94032, ☎ 0851/71065

HIP Homosexuelle Interessengemeinschaft Passau, Schwulenzentrum Passau - Milchgasse 15 ☎ 94032 - jeden Fr ab 20h, Jugendorganisation "Warmer Wind" jeden 1.+3. Sa ab 19h - Rosa ☎ 0851/32541 Fr ab 20h (sonst AB)

L.U.S.T Lesben- & Schwulentreff an der Uni, Mo 20h (nur während der Vorlesungszeit) im Clubraum 2 über der Mensa, Innstr. 40

Schwulenzentrum Passau Milchgasse 15, 3. Stock über Gaststätte "Weißes Kreuz" (Nähe Rathaus) ☎ 94032 - Internet: eurogay.net/mitglieder/gay_passau - eMail: gay_passau@eurogay.net

Kneipen, Treffs & Cruising: "4U" (Passau), "Mühle" (Schöllnach), Lesben- und Schwulenstammtisch jeden Mi im Café "Brazil" (Simbach/Inn)

Passau-Infos im Internet: passau.gay-web.de (Aktive dringend gesucht!) - eMail: info@passau.gay-web.de

REGENSBURG

AIDS-Hilfe Regensburg e.V., Mo-Mi 18-20h, Bruderwöhrdstr. 10 ☎ 93055, ☎ 0941 / 19411

Schwusos - Arbeitskreis schwuler und lesbischer SozialdemokratInnen, Richard-Wagner-Str. 4 ☎ 93055 - ☎ 0941/791074 - Fax 0941/792163 - email: spd-gs-opf@r-spdopf.link-r.de

Bisexuellen-Gruppe, für Männer und Frauen, Treff letzter Do im Monat 20h im "Einhorn", Wöhrdstraße 31

Frauzentrum, Prüfeninger Straße 32 ☎ 93049 * ☎ 0941 / 24259 - Kneipe: Fr+So ab 20h

RESI Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1 ☎ 93047 - ☎ 0941/51441, Fax 58839 - Mi & Fr & Sa 20-1h & So 17-20h - Internet: www.resi-online.de - Rosa/Lila-Hilfe-☎ 0941 / 51441: Mi 20-22h - Jugendgruppe Boyz'n'Girz: Sa 17-20h & Internet: www.eurogay.net/mitglieder/boyz&girz - Coming-Out-Gruppe: Fr 19-21h - öffentliches Plenum: 2. Mi 21h

Fr 5.11. - Do 2.12. Schwulesbischer Kulturherbst der RESI e.V. - siehe Seite 25

Regensburg-Infos im Internet www.resi-online.de/regensburg + www.gay-in-regensburg.de

Treffs: "Sudhaus" jeden Do schwul-lesbische Disco

ROTH

Schwuler Stammtisch - siehe Georgsgmünd

TREUCHTLINGEN

Schwuler Stammtisch - siehe Georgsgmünd

WEIDEN

Nordoberpfälzer-Stammtisch, Treffen zunächst privat - Kontakt: Klaus ☎ 0961 / 45982 (am besten 22-1 h)

HIBISSkus Schwule Initiative Weiden - Do 19h30-21h im Diakoniezentrum, Sebastianstr. 18, ☎ 0961 / 3893155

WEISSENBURG

Schwuler Stammtisch - siehe Georgsgmünd

WÜRZBURG

AIDS-Beratungsstelle der Caritas Mo-Fr 9-12h 14-17h & n.V. - ☎ 0931 / 322260 & Fax 0931 / 3222618 - Friedrich-Spee-Haus, Röntgenring 3 ☎ 97070

AIDS-Hilfe Würzburg e.V. Grombühlstr. 29 ☎ 97080 - ☎ 0931 / 19411 Di 11-13h, Di+Do 19-21h.

AK Lesben(t)räume Großer Clubraum der esg, Friedrich-Ebert-Ring 27 - jeden Di ab 20h30

Fraudisco - Women only! - jeweils am 3. Sa (z.B. 20.11.) um 22h im AKW!, Frankfurter Str. 87

Offener Lesbentreff jeden 1.+3. Fr ab 19h im Selbsthilfzentrum, Textorstr. 15 - Auskunft: Lesbentelefon

Lesbentelefon - ☎ 0931 / 573162, Fr 19-21h, c/o Selbsthilfzentrum, Textorstraße 15 ☎ 97070

Rosa Hilfe ☎ 0931 / 19446 Mi 20-22h (außer feiertags) - ☎ 6843 ☎ 97018 - eMail: rosahilfe@wuerzburg.gay-web.de - Internet: wuerzburg.gay-web.de/rosahilfe

"GayWüurz" - Schwule Jugendgruppe Würzburg, 1.+3. Fr (5.+19.11.) um 20h30 im Wuf-Zentrum. Nur für Jungs von 16-26 (d.h. ab sofort 1 Jahr Gnadenfrist! Anm. der 45-jährigen Tipse!) ☎ 6843 ☎ 97018 - eMail: gaywuerz@wuerzburg.gay-web.de - Internet: wuerzburg.gay-web.de/gaywuerz

Schwule Freizeitgruppe Würzburg jeden 2. Fr um 20h30 (Termine tel. 0931/2707491 (AB) im großen Clubraum der esg, Friedrich-Ebert-Ring 27

LC WÜ - Lederclub Würzburg Stammtisch am 2. Fr ab 21h im Wuf-Zentrum. Nur für Männer in Leder, Gummi oder Uniform! (Dresscode!) - Offener Treff am 4. Fr ab 21h im WUF-Zentrum. For men only, die mal am Leder schnuppern möchten. (Kein Dresscode-Zwang!) ☎ 6843 ☎ 97018 - ☎ +Fax 0931/782664 eMail:

lcwue@wuerzburg.gay-web.de - Internet: wuerzburg.gay-web.de/lcwue

WuF e.V. Werdet unsere Freunde e.V. ☎ 6843 ☎ 97018 - Wuf-Zentrum (Würzburger Schwulenzentrum), Niggweg 2 ☎ 97082 (Haus mit der Regenbogenfahne, Zufahrt nur über Zeller Straße / Nautlandbad) - ☎ 0931 / 412646, Fax 0931 / 412647 - eMail: wuf@wuerzburg.gay-web.de - Internet: wuerzburg.gay-web.de/wuf - Do ab 20h Offener Abend für Gays & Friends im Wuf-Zentrum

Termine findest Du ab sofort unter "Termine & Events"

Änderungen bei Adressen & Terminen? Einfach eMail an: wolf@nuernberg.gay-web.de oder Post / Fax an die Redaktion (s. Impressum)

Legende: ☎ Telefon | ☎ Postfach | ☎ Postleitzahl



DIE INTERNET-ADRESSE

stadt.gay-web.de
Wir vernetzen Euch

FÜR SCHWULE & LESBEN

in 50 Städten bundesweit

amberg.gay-web.de	nuernberg.gay-web.de
augsburg.gay-web.de	muenchen.gay-web.de
bamberg.gay-web.de	passau.gay-web.de
bayreuth.gay-web.de	wuerzburg.gay-web.de
coburg.gay-web.de	

CENTOPERCENTO

Ihr Versicherungsberater

MEIN TIP:

Ab dem 01.01.2000 werden Lebensversicherungen mit einer Kapitalsteuer von mind. 25 % besteuert. Wenn Sie vor diesem Stichtag eine Lebensversicherung abschließen, können Sie viel Geld/Steuern sparen. Handeln Sie jetzt !!!

Schließlich geht es um Ihr Geld !!!

Wünschen Sie mehr Informationen? - Ich berate Sie gerne !!!

Rufen Sie an unter
Telefon (0911) 450 683-0 oder (0179) 59 70 181.

GAY'S LIVE

Live Gruppensex, viele Jungs u. Männer
Stöhnen zusammen Live 24Std..

005 996 30 76

24 Std. **Gay Sex Kontakt**
Boys aus Deiner Stadt warten auf Dich!

Gay Fon Boy's
0190 91 91 26

Spritziger Treff
0190 93 66 51

TMS 2,77DM/Min. 2,42DM/Min.



BIER-BAR

Savoy

So-Do 18 bis 2 h • Fr/Sa 18 bis 3 h
Bogenstr. 45 • Tel.: 45 99 45

we are different

07-11-99

sonntag

sonntag

21-11-99

november

→ [jeden 1 & 3 so im monat] ←



GAYDAY

m>1

house grooves mit barry klauss [N1]
50 flaschen limes for free

Fünf, sage und schreibe fünf „only Women“-Veranstaltungen kann ich nun jeden Monat besuchen, ganz abgesehen von den Gay-Mix-Discos. Mädels, es hat sich echt was in den letzten Wochen getan! Um die Gemüter in Wallung zu bringen, führ' ich Euch nun durch einen Monat Tanzvergnügen im mittelfränkischen Ballungsgebiet.

von Andrea Raab

DER Klassiker leitet den Monat ein, die **Frauendisco im E-Werk**. Seit über zehn Jahren beglückt uns DJ Dani mit Hits aus den Charts, Dancefloor und anderer gewichtiger Tanzmusik. Nachdem der Umzug in den zweiten Stock stattgefunden hat, gibt's jetzt auch 'ne Riesenfläche zum Abhotten. Also ein echtes Muss für den ersten Freitag im Monat.

Wie Ihr sicher schon mitbekommen habt, hat Nürnberg endlich wieder einen schwullesbischen Club - das Twilight. Im Oktober fand die erste **Womens's Night** statt. Um die Woche ein wenig zu verkürzen, habt Ihr jeden ersten Dienstag im Monat die Möglichkeit, nach Black Music und Dancefloor Eure überflüssige Energie (und Pfunde) loszuwerden und dabei mit der neuen DJ zu flirten. Freier Eintritt (5,- DM Verzehr) ermöglichen auch dem kleineren Geldbeutel einen Abstecher in die DÄMERUNG.

Am Samstag darauf kann frau zu feuriger Musik und guter Luft (geraucht wird nämlich draußen) ihren Körper in Wallung bringen. Die noch recht junge **Triba-Diva** Lesbendisco im Quibble gibt Euch dazu den

Nürnberg's Lesben-Discos

Haste mal fünf Mark, kannste tanzen

nötigen Schwung. Als echte noncommercial-Disco gibt es hier günstige Eintrittspreise, billige Getränke und mit Sicherheit kein Techno.

In der Monatsmitte richten wir unsere Aufmerksamkeit nach Erlangen ins E-Werk: der **Rosa Freitag**, eine Institution unter den lesbischswulen Parties. Die Gemeinschaftsveranstaltung der Frauen- und Männerdisco bietet alle nur erdenklichen Möglichkeiten. Eine immer volle Tanzfläche, bronchienquälender Rauch, gute Cocktails, Videoanimation, ausreichend Parkplätze und (ganz wichtig) hübsche Mädels aus dem ganzen Großraum.

Die Luise ist nicht der Name unserer neuen Layouterin, sondern der Ort, wo seit September eine neue Frauendisco Einzug gefunden hat. Nach der Geburt gab's beim ersten Mal ein Preissausschreiben zur Namensfindung. Die Musik, die im **Frauendom** gespielt wird, ist ein echter Genuss für die Ohren der langsam alternden Redaktionslesbe. Mein anfängliches Vorurteil, dass die Räume an eine evangelische Jugendbildungsstätte erinnern, nehme ich hiermit zurück (is halt modern mit viel Platz zum Sitzen...).

Fast vergessen, aber es gibt sie wieder, die **Desiree** in der DESI. Mädels, ist das schön... Am letzten Freitag im Monat gehört die Desi wieder den

Frauen. Über die vertraute Atmosphäre brauch' ich Euch ja nichts zu erzählen. Musikmäßig weiß ich aus guter Quelle: auch hier gibt es garantiert no Techno, dafür ganz viel NDW, Queer Core, HipHop, Soul, Punk und Ska (hm da, hm da, hm da). Also was für die Nicht-Mainstream-Fans auch ohne bunte Haare.

At the end - die Lieblingsdisco der "Schwiegermutter" - die **gay'n'lesbian disco** in der DESI. Habt Ihr nicht auch das Gefühl - hier ist meine Heimat, hier bin ich Zuhause - gell?! Musikmäßig wird hier einfach alles gespielt und der abgetrennte Bar-Cafebereich bietet genügend Möglichkeiten zum Ratschen und Knutschen.

Für verwöhnte Ohren und Anhänger einer guten Musikanlage gibt's jeden 1. und 3. Sonntag im Monat im Mach 1 den **Gay Day**. Schade ist, dass ich dort wenig Lesben finde. Traut Euch, Frauen, Ihr müsst, entgegen aller Vorurteile, wirklich nicht overstyled kommen.

Neulich hat sich ein stadtbekannter Schwuler bei mir beschwert: „Ist doch unfair; für Euch Lesben findet jede Woche was statt und wir müssen mit den Winterpömps uns des Nachts im Stadtpark die Beine in den Bauch stehen.“ Mehr brauch' ich dazu wohl nicht berichten. Frau sieht sich!

Das Novemberkalendarium:

Dienstag 02.11. 22h
Women's Night
Twilight, Nimrodstr.9, Nbg

Freitag 05.11. 22h
Frauendisco
E-Werk, Fuchsenwiese, Erl.

Sonntag 07.11. 22h
Gay Day
Mach 1, Königsstr., Nbg.

Samstag 13.11. 22h
Triba-Diva
Quibble, Augustenstr.25, Nbg.

Freitag 19.11. 22h
Rosa Freitag
E-Werk, Fuchsenwiese, Erl.

Sonntag 21.11. 22h
Gay Day
Mach 1, Königsstr., Nbg.

Freitag 26.11. 22h
Desirée
Desi, Brückenstr., Nbg.

Samstag 27.11. 19.30h
Die GALA
jährl. einmaliges Event im K4

Die Gay'n'Lesbian Disco, sowie die Frauendom-Disco fallen zugunsten der Gala im November aus, nächste Termine im Dezember:

Samstag 18.12. 22h
Frauendom
Luise, Scharrerstr., Nbg.

Samstag 25.12. 22h
Gay'n'Lesbian Disco
Desi, Brückenstr., Nbg.

★
Silvio's - Astro - Service
GAY to GAY

Erfahre mehr über
• Dich ! •

Zustellung per Post

☎
0172 / 4486671

Preis konkretes
Erstellen von

- **Geburts - Horoskop**
- **Partnerschafts - Horoskop**
- **Zukunftsanalysen**
- **Liebe & Sexualitätsanalyse**
- **Biorhythmus !**

Kleines Überraschungsspielant gibt's bei jeder Zustellung als Dankeschön!

POSITIV DENKEN - POSITIV HANDELN

DISKRET / AUFGESCHLOSSEN / KOMPETENT

EICHENDORFF APOTHEKE

RAINER KÖHLER

HOLZGARTENSTR.1 / ECKE WILH. SPÄTH STR.
90461 NÜRNBERG
TEL. / FAX 0911/464681

**DIE MODERNE APOTHEKE MIT TRADITION
IN DER SÜDSTADT**

Reife Männer auch unter 40 zugelassen

Der September-Termin des Stammtisch "reife Männer" in den neu gestalteten Räumen des Walfisch war gut besucht. Auch wenn es um 19 Uhr noch gar nicht danach aussah. Zeitweise waren zwischen zwölf und 15 "gestandene Mannsbilder" anwesend. Mit der Verwendung des Begriff "reife Männer" sollen bewusst nicht neue Altersgrenzen, dieses Mal "nach unten" gezogen werden. Es war an diesem Abend zu spüren, dass es hier unter den Besuchern des Stammtisches ganz unterschiedliche Auffassungen gibt. Mit dem Walfisch, der nach seiner Neugestaltung erheblich persönlicher und wärmer wirkt, hat "Mann" wohl einen guten Ort im schwulen Bermuda-Dreieck Nürnbergs gefunden.

Der Stammtisch "reife Männer" soll sich dort weiterhin jeden dritten Freitag im Monat

ab 19 Uhr treffen. Einen Ansprechpartner gibt es vorerst nicht.

Die nächsten Termine sind der 19.11. und der 17.12.99

9. Schwul-lesbischer Kulturherbst in Regensburg

Wieder wird es Herbst und wieder hebt sich der Vorhang für den „Schwul-lesbischen Kulturherbst“ der RESI e.V., und das zum neunten Mal in Folge. Zwischen dem 5.11. und dem 2.12. bietet ein vielfältiges Programm Events, die nicht nur Schwule und Lesben ansprechen sollen: Mit einem Showtheater im RESI-Zentrum, Chansons und Satire sowie der Filmwoche im Turm-Theater und einem Kabarettauftritt im Café Vitus dürfte wirklich für jede und jeden etwas dabei sein! Ein Live-Act krönt schließlich am 2.12. im Sudhaus das Finale der Veranstaltungsreihe.

Im Einzelnen: 5.11., 20.30 Uhr, RESI-Zentrum: **Swinging Hospitals** (Showtheater der Jugendgruppe Boyz'n'Girly & Bad Taste Sisters) - 11.11., 21.00 Uhr, Turm-Theater: **Lesben wie Du und Sie** (Songs, Chansons und Satire von und mit Carolina Brauckmann) - **Filmwoche im Turm-Theater** (jeweils 21.30 Uhr): 17. & 18.11.: **East Palace, West Palace** 19. & 20.11.: **Better Than Chocolate** 21. & 22.11.: **Sitcom** 23. & 24.11.: **All Over Me** - 27.11., 20.30 Uhr, Café Vitus: **Schlicker** (Schwul-lesbische Sub-Opera mit Hetentatsch)

Straßenfestverein

Im September wurde bei Fließendlich der "Förderverein Christopher Street Day Nürnberg e.V." gegründet. Ziel des Vereins ist es, das erfolgreiche lesbisch-schwule Straßenfest zu veranstalten und weiterzuentwickeln. Zu den Gründungsmitgliedern zählen neben engagierten Einzelpersonen die Aids-Hilfe Nürnberg-Erlan-

gen-Fürth, die HuK und der Völklinger Kreis. In den Vorstand wurden Dieter Barth, Thomas Huber und Peter Lang gewählt. Die erste Aufgabe des neugewählten Vorstands wird es nun sein, ein arbeitsfähiges Organisationsteam für das Straßenfest 2000 zusammenzustellen. Als Termin für das Straßenfest ist schon mal der 22. Juli ins Auge gefasst. Ein Wechsel des Veranstaltungsortes erscheint sinnvoll. Um die anstehenden Aufgaben zu bewältigen und wieder ein tolles Fest auf die Beine zu stellen, ergeht hier schon mal der Aufruf an alle, die dieses Jahr aktiv waren, sich wieder zu beteiligen. Selbstverständlich werden aber auch neue Lesben und Schwule mit neuen Ideen im Orgateam gebraucht. Kontakt zum Verein kann man beim nächsten Treffen am 21. November um 15 Uhr in der Aids-Hilfe, Bahnhofstr. 13-15 aufnehmen. Die Postanschrift lautet: Förderverein CSD Nürnberg, Postfach 90 02 10, 90493 Nürnberg.

KINO EINMAL ANDERSRUM

Gay Kino DM 15,- (Tageskarte, mehrmaliger Eintritt möglich)

Mondscheintarif täglich von 24 bis 4 Uhr DM 10,-

Mittwoch Partnertag DM 15,-/2 Personen

Sonntag Billigtage DM 11,- Dienstag Jugentag DM 10,-

“IN MAN“

Erotikboutique

Offnungszeiten: Mo-Sa 10-4 Uhr, So/Feiertag 12-2 Uhr
Im Hause Stage 2000, Luitpoldstr. 12, 90402 Nürnberg

Colipride '99

Ort der Tat: Coburg. Tatbestand: Schwul-lesbische Party. Die Rede ist vom Colipride '99.

von Michael Glas

Am 9. Oktober fand diese Party zum zweiten Mal statt. 300 Gäste fanden sich zu diesem einzigen Gay-Event Oberfrankens ein. Auch zahlreiche NürnbergerInnen besuchten an diesem Abend das Jugendzentrum Domino, den Veranstaltungsort. Der Untertitel ‚Coburgs tolerante Party‘ traf voll und ganz zu. So waren zum Beispiel eine Gruppe von Kör-

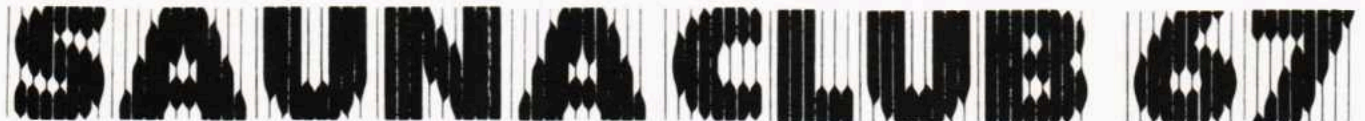
perbehinderten anwesend. Bei solchen Events eher seltene Gäste, die in der Szene nicht immer mit offenen Armen empfangen werden. Unter das Publikum hatten sich auch eine Reihe Heteros gemischt, die sogar knutschen durften.

Aber nicht nur vor der Bühne war es interessant. Beim Showblock heizte die Boy-Girl-Group ‚Colibrillanten‘ mindestens so gut wie die Backstreet-boys ein. Bella Donna Tugg erntete mit ihrem hervorragenden live gesungenen Marlene -

Dietrich - Potpourri Standing Ovations. Danach konnte mensch sich bei der anschließenden Disco austoben. „Ich finde die Stimmung hier einfach klasse und freue mich schon auf's nächste Mal“, meinte ein Gast aus Nürnberg. Die Leute in Coburg seien wohl noch nicht so übersättigt. Gelandweilte Eckensteher oder superschöne Spiegelantänzer gebe es hier nicht. Die Leute würden einfach mitmachen und sich amüsieren.

Auch Jürgen von der Coburger Schwulengruppe Colibri, einer der Organisatoren der Party, fand die Stimmung toll. „Letztes Jahr hatten doch viele noch ein bisschen Hemmungen zu kommen, denn Coburg ist schließlich eine Kleinstadt“, so Jürgen. Dieses Jahr sei es schon anders. Letztes Jahr habe es auch noch Probleme mit der Hausleitung des Ju-

gendzentrums gegeben. ‚Provokante‘ Plakate der Aidshilfe seien abgerissen worden. „Das war diesmal alles problemlos, Colipride ist bereits eine etablierte Veranstaltung“. Der Totenschädel, den ihm die Bodypainterin ins Gesicht gemalt hatte würde auch nicht auf Erschöpfung hindeuten sondern wäre ein freundliches Dauergrinsen. Jürgen freut sich auch schon auf den nächsten Colipride, schließlich kommen die Einnahmen der Arbeit der Schwulengruppe zugute. Also schon mal vormerken - der Besuch von Colipride 2000 ist empfohlen.



M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



Foto: Cynthia Röhmekeorf

geöffnet
tägl. 14.00 – 24.00 Uhr
Fr. – So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67
8500 Nürnberg
Tel. 35 23 46

Sag's Tante der



Liebe FreundInnen,

Die erste Meldung ist leider gleich eine Ente. Die Tante hatte sich ja schon spitzbübisch darauf gefreut, die Eröffnung des "Freudenhaus" ankündigen zu dürfen. Nicht dass es sich dabei um ein House of Boys in Nürnberg gehandelt hätte. Eine neue Kneipe sollte "Freudenhaus" getauft werden, was ja schon auch ein netter Name gewesen wäre. Vor allem wenn Tante bedenkt, dass das "Freudenhaus" in Nachbarschaft der evangelischen Kirche direkt an der heiligen Straße der Menschenrechte geplant war. Besonders hübsch fand die Tante denn auch die Idee, ein Bett ins Schaufenster zu stellen. Aber wie gesagt, das Freudenhaus wird es nun doch nicht geben, zumindest nicht in der Kartäusergasse.

Realität ist dagegen ja inzwischen das "Twilight". Da sich in dieser Ausgabe die seriösen KollegInnen der Tante mit diesem Thema auseinander setzen, verzichtet die Tante auf weitere Kommen-

tare. Dafür war die Tante mal wieder beim GayDay im Mach1. Da dürfen nämlich, was offensichtlich gar nicht so bekannt ist, auch Tunten, Tanten und sogar Lesben hin. Trotzdem fiel es ihr gar nicht so leicht, sich als alte Dame unauffällig unter all das junge Gemüse zu mischen. Wahrscheinlich hat sie dann vor lauter Nervosität zuviel von dem Gratis-Limes erwischt, so dass sie sich gar nicht mehr so genau an den Abend erinnern kann. Zuhause entdeckte sie dann ein Kondörmchen im Handtäschchen, das muss sie wohl im Mach1 eingesteckt haben. Fand die Tante ja einen schönen Service, dass die diesmal stapelweise rumlagen, so als Promotion für die neue "Nightlife"-Platte von den Pethop Boys. Nur hätten die Jungs vielleicht ein bisschen mehr mitdenken sollen. Das nette, bunte Kondom ist nämlich für

unter Schwestern so weit verbreitete Sexualpraktiken wie Analverkehr gänzlich ungeeignet. Aber man kann sich ja auch einen großen Luftballon draus blasen.

Groß und größer wird auch der Rosa Freitag im E-Werk. Ab sofort bieten die MacherInnen auf vielfachen Tantenwunsch eine zweite Area an. Dort kommen dann die 70er und 80er Dancehits zu Ehren. Das ist für alte Tanten natürlich sehr schön, vielleicht kommt's aber auch beim Nachwuchs gut an. Konkurrenz bekommen die schwulesbischen Discos ab Januar vom Hirschen. Die Tante hat läuten hören, dass da die MacherInnen des Rosa Freitag zusammen mit dem Hirsch-Team einen neuen monatlichen Rosa-NürnbergFreitag etablieren wollen. Vielleicht entwickelt

sich dann ja ein reger Verkehr zwischen dem ums Eck liegenden Twilight und dem Hirsch. Genügend Büsche und nachts verlassene Parkplätze liegen ja auch auf dem Weg. Fehlt eigentlich nur noch die Würstchenbude, die kleine Stärkungen für die Wegstrecken anbietet. Aber das ist dann ja vielleicht doch eher was für die Sommersaison.

Der CityMan hat sich dagegen in den letzten Wochen für herbstlichen Ansturm gerüstet und gründlich renoviert. Ein Besucher assoziierte die neue Farbgebung, gepaart mit der am Eingang angebrachten nachdrücklichen Aufforderung, die neuen Räumlichkeiten unbedingt sauber zu halten, zwar mit Knastatmosphäre, aber die Tante findet das schon gut, so eine Renovierung hin und wieder. Muss ja nicht gleich so clean werden wie im InMan. Wobei die Tante da ja schon neidisch ist auf das marmorne Schminktischchen im Bad. Auch die gediegene Atmosphäre in den Gängen findet die Tante schon stilvoll. Da könnte



Manstrip im Entenstall



Deutschlands grösste SEX Line
Gruppen-Stöhnen non stop, 24 h

LIVE GAY SEX
20,000 heisse Anrufer genießen täglich diesen Sex Service!!!!

00 677-80-677



Glückliche Tunten im Felix



wagten es einige, die neuen Balkkleider auszuführen.

man wunderbar einen kleinen Stehempfang veranstalten, so mit Schnittchen und so, aber ob das für schnöden Sex so die richtige Atmosphäre ist, das weiß die Tante ja nicht so recht. Mit ein bisschen mehr Patina kann das ja aber noch werden.

Die schwulen Saunen scheinen sich für die nächsten Monate zum Tantenthema schlechthin entwickeln zu wollen. Nach monatelangem Rätselraten lüftet die "Bronxx" nun nämlich langsam ihr Geheimnis. Sie soll noch im November in der Engelhardsgasse eröffnen. Bei älteren LeserInnen klingeln da die Glöckchen. Das war auch die Adresse des guten alten Comeback - und liegt in direkter Nachbarschaft zur Apollo-Sauna. Da deutet sich doch ein spannender, unerbittlicher Konkurrenzkampf an, den die Tante natürlich mit Freuden beschreiben wird. Aber damit nicht genug. Die Bronxxler wollen nächstes Jahr gleich nachlegen und einen zweiten Saunacub beim Hauptbahnhof

eröffnen. Somit wohl nicht weit von der Chiringay. Dann kann sich Nürnberg wohl mit Fug und Recht als Welthauptstadt der schwulen Saunen bezeichnen. So viele Schwitzhäuser auf so wenige Einwohner gibt es wohl in keiner schwulen Metropole der Welt. Vielleicht sollte da mal jemand dem städtischen Tourismusbüro einen Wink geben. Das wäre doch der Headliner für die internationale Werbung für Nürnberg als Stadt der Menschenrechte!

Aber nicht nur bei den Saunen tut sich was. Auch die Szenekneipenwirte ließen sich einiges einfallen. Das Felix veranstaltete einen Tuntensabend - und das Ende der 90er, wo harte Männlichkeit angesagt ist. Trotzdem



Im glücklichen Felix gab's da dann glückliche Drag-Queens mit einem Gläschen Sekt gratis. Die harte Männlichkeit hat sich der Entenstall auf die Fahne geschrieben. Dort gibt's jetzt jeden Monat Man-Strip. Der Auftakt lief gut. Im rappelvollen Entenstripstall wartete das Publikum bis ES mitternachts so weit war. Obwohl der Stripper 'Tom of Finland-Idealisten' wohl nicht so gefiel, Tante fand ihn recht niedlich. Aber die Beuteraster sind eben unterschiedlich. Außerdem war er sowieso unübersehbar hetero und Coming-Out-Hilfe ist nicht Tantensache. Andre hat der Tante versprochen, dass nächsten Monat ein Schwuler, noch dazu ein schweinegeiler Typ, die Hüllen fallen lassen würde. Was die Tante übrigens auch gut findet: Nicht nur die Jungs kommen auf ihre Kosten. Im Na Und werden auch die Mädels bedient. Ab sofort hat es dort monatlich Women-Strip.

Nichts fallen lassen wollte Udo vom Cartoon. Der betätigte sich als Handwerker und renovierte sein Café. Obwohl Tantchen ihn auf Knien anflehte, oben ohne zu renovieren, war da nix zu machen. Eigentlich sehr schade, aber trotzdem lässt sich das Ergebnis sehen. Frischer Glanz, ein kräftiges lebendiges Rot an den Wänden und eine neue Fußbodengestaltung - das Cartoon ist damit für die triste Herbst- und Wintersaison eindeutig tantentauglich.

Alles Liebe, Eure Tante

Fleissige Herren renovieren das Cartoon

PS: Es wird ja schon bald wieder Weihnachten, und da ist es der Tante natürlich eine Ehre, ganz besonders auf das berühmte-berühmte Christkindlesmarkttreffen unseres geliebten Nürnberger Lederclubs schon mal vorab hinzuweisen. Das Treffen findet heuer vom 3.-5. Dezember statt. Genauere Infos gibt es in der nächsten NSP, oder auch jetzt schon unter Info-Telefon 0911/326 20 01 oder im Internet: <http://nuernberg.gay-web.de/nlc>. Der Tante wurden vorab schon mal Fotos von den Proben für das Theaterstück zugespielt, "Szenen einer Ehe" wird es heißen, um Jungfräulichkeit soll es gehen, und die Lachmuskeln wird es strapazieren, soviel sei schon mal verraten.



Probenbild "Szenen einer Ehe"

Silvester 1999/2000
Budapest 290 DM
 4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück
 Mi 29.12. - So 2.1.
 INDIVIDUAL BUSREISEN
 Infos 0911/2 44 94 98
www.indreisen.de

TWILIGHT - NÜRNBERG (SÜDSTADT)
NIMRODSTRASSE 9
(NAHE DIANAPLATZ)
FON: 0911/94 14 656

TWILIGHT

BAR CLUB DIE BAR

FOR GAYS & LESBIANS

TWILIGHT HIGHLIGHTS IM NOVEMBER

FREITAGS:

05/11/99: TWILIGHT-LEATHER-NIGHT

strictly dresscode! einlass (nur in leder!) von
22.00 - 24.00 h, ende 04.00 h

12/11/99: PINK PLANET

der partyhit aus london exklusiv im twilight
HANDBAG-MUSIC-CLUB for boys & girls
the best of dance-pop mit stevo & friends
jeden 2. freitag im monat

19/11/99: TWILIGHT-JACKPOT-PARTY

einführungsparty in unser jackpot-system !!!

26/11/99: NIGHTSHIFT

der MEN-ONLY-DRESS-CODE-CLUB
pumping house & trance
jeden 4. freitag im monat !!!

SAMSTAGS:

06/11/99: TWILIGHT-GLITTER-NIGHT

jeder gast im glitzer-outfit bekommt
einen cocktail gratis!!!

13/11/99: CONTACT III - das ORIGINAL !!!

die ultimative SINGLE-PARTY
jeden 2. samstag im monat

20/11/99: TWILIGHT-CLUB-NIGHT

specials tonight: kaltes & warmes buffet
jedes glas sekt nur 1,50 dm
special entry: 12,00 dm (inkl. 2,00 dm verzehr)

27/11/99: TWILIGHT - ADVENT - TANZNACHT

jeder gast, der im engelskostüm erscheint, nimmt an
einer verlosung für einen gratis-wochenendaufenthalt
in einem überraschungshotel teil !!!

jeden 1. dienstag im monat: **WOMEN'S NIGHT** - ladies only -
21.00-2.00 h
(freier eintritt - 5,00 dm verzehr)

jeden 1. mittwoch im monat: **TRIEBWERK** - der men-only-dance-club -
21.00-2.00 h
(freier eintritt - 5,00 dm verzehr)

SONNTAG, 14/11/99: **COCKTAIL-NIGHT** special cocktails - special prices

SONNTAG, 28/11/99: (1. advent) **COCKTAIL-NIGHT** mit Plätzchen & Glühwein

ÖFFNUNGSZEITEN:

FR: 22.00 - 04.00

SA: 22.00 - 05.00

EINTRITT:

FR: 7,- dm (inkl. 2,-DM verzehr)

SA: 10,- dm (inkl. 2,-DM verzehr)

special events & special days see flyers

Daily Happy Hour



Café Bis

17-20 Uhr alle Cocktails 50% off

Öffnungszeiten: täglich 17-2 Uhr

Lust auf Badminton

Nürnberg – Der lesbisch-schwule Sportverein „Rosa Panther“ plant eine Badminton-Abteilung. Hierzu werden noch weitere InteressentInnen gesucht. Können ist nicht so wichtig, der Spaß am gemeinsamen Spiel (und anschließendem Duschen) soll im Vordergrund stehen. Badminton-Begeisterte melden sich bitte bei Gabi, Telefon 0911/40 54 08.

Knapp & Knackig

Jagd auf Schwule in Uganda

Johannesburg – Am Rande der ersten Weltkonferenz der International Lesbian and Gay Association (ILGA) in Südafrika wurde eine Anordnung des ugandischen Präsidenten Yoweri Museveni bekannt. Laut dpa sagte dieser: „Ich habe die Kriminalbehörden aufgefordert, alle Homosexuellen auszumachen, sie einzusperrern und zu bestrafen“. Der LSVD forderte daraufhin die Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Frau Heidemarie Wieczorek-Zeul, auf, bei der ugandischen Regierung zu intervenieren. Die Ministerin hatte Uganda erst im Sommer besucht. Das ostafrikanische Land hat einen hohen Stellenwert in der deutschen Entwicklungszusammenarbeit.

„Ziviler Vertrag der Solidarität“

Paris – In Frankreich wurde nach jahrelangem erbitterten Streit nun am 13. 10. ein Rechtsinstitut für gleichgeschlechtliche Paare beschlossen, das zum Jahreswechsel in Kraft tritt. Die Auseinandersetzungen um das Gesetz hatten heftige Reaktionen und Demonstrationen ausgelöst, die jetzige Abstimmung verlief dagegen eher unspektakulär.

Radio Z bangt um 95,8

Nürnberg – Nürnbergs einziges alternatives Programradio bangt um seine angestammte Sendefrequenz. In Nürnberg steht eine Neuvergabe der Frequenzen aktuell an. Der bisherige Mitbieter auf der gleichen Frequenz, Radio Energy, will sein Programm auf 24 Stunden täglich ausweiten, und somit Radio Z von der 95,8 verdrängen. Dies hätte vor allem zur Folge, dass Z nicht mehr problemlos in der gesamten Region zu empfangen wäre, da die diskutierten Alternativfrequenzen allesamt deutlich schwächer wären. Auch das von Radio Z ausgestrahlte schwule Magazin „Fliederfunk“ wäre davon massiv betroffen. Aktuelle Informationen zur Situation gibt es täglich im Magazin Stoffwechsel, von 17 – 19 Uhr auf Radio Z!

21 Jahre Paradies

Nürnberg – Das Travestie-Cabaret „Paradies“ feiert im November sein 21-jähriges Jubiläum. 1978 von Roland Müller gegründet war das „Paradies“ lange Zeit einzigartig in Süddeutschland. Seit 1990 führt Roland Müller das Haus, das 1995 komplett renoviert wurde. Allabendlich werden Songs, Parodien, Comedy und Strip-tease geboten, stets nach dem Motto „Mann oder Frau, wer weiß es schon genau?“. Im November gibt es eine Jubiläumsrevue namens „never ending story“. Ein besonderes Highlight wird sicherlich der Talentwettbewerb, dessen Ergebnisse am Sonntag, den 28. November live vorgestellt werden.

Paradies, Bogenstr. 26, Kartenreservierung: Tel. 0911/44 39 91

Sonntags After Hour



Flirt Bar

6-10 Uhr Frühstückszeit

Weißgerbergasse 30, Tel: 0911-22 42 80

Gerichtsurteil

Straßburg – Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte verurteilte Großbritannien, da das dort geltende Armeeverbot für Homosexuelle gegen das Grundrecht auf Privatleben verstößt. Somit ist zu erwarten, dass auch die Position von Bundesverteidigungsminister Scharping, dass Homosexuelle als Ausbilder und Vorgesetzte in der Bundeswehr nicht geeignet seien, vor dem Europäischen Gerichtshof nicht standhalten würde. Christina Schenk, lesbien- und schwulenpolitische Sprecherin der PDS-Fraktion, sowie der LSVD haben Minister Scharping aufgefordert, die Probleme nicht auszusetzen und erst auf eine gerichtliche Weisung hin zu reagieren, sondern aus eigenem Antrieb die Diskriminierungen in der Bundeswehr zu beenden. Übrigens hat eine im Oktober veröffentlichte Forsa-Umfrage ergeben, dass 77% der Befragten befürworten, dass Homosexuelle in der Bundeswehr ihren Dienst tun. 91% der Befürworter haben auch dafür votiert, dass Homosexuelle als Ausbilder und Vorgesetzte tätig sein dürfen.

Wir sind alle willkommen:



Zum Entenstall

26.11.99: Shows mit Stripper „Sammy“
 22 Uhr: „Der heiße Weihnachtsmann“
 0.30 Uhr: „Die Polizeikontrolle“

Zum Entenstall, Entengasse 19, 90402 Nürnberg, Tel. 244 84 30
 Montag-Donnerstag 19-1 Uhr, Freitag/Samstag 20-2 Uhr, Sonntag 18-1 Uhr

Verzaubert

München – Auch heuer findet wieder in mehreren deutschen Städten das „Verzaubert“-Filmfestival statt. Im Rahmen dieses internationalen lesbischschwulen Filmfestivals werden 75 Spielfilme, Kurzfilme und Dokumentationen gezeigt, zum Teil als Erstaufführungen. In München findet das Festival vom 17.11. bis 24.11. statt, in Stuttgart vom 18.11. bis 25.11.



Bilder aus homo.de

Ausgezeichnet

Frankfurt – homo.de wurde auf der Frankfurter Buchmesse mit dem E-Commerce-Oskar für Online-Buchhändler ausgezeichnet. Das schwule Unternehmen gewann den ersten Preis im Bereich „Beste Themenbuchhandlung im Internet“. Entstanden ist das Internet-Angebot aus der Oskar-Wilde-Buchhandlung in Frankfurt. Eine nette Begründung für den ungewöhnlichen Erfolg des Internet-Buchladens lieferte Stefan Enzner, einer der Geschäftsführer: „Schwule müssen keine Kinder hüten und haben deshalb viel Zeit fürs Internet.“



Ausklang

Albstadt – Das Theaterwerk in Albstadt bei Bremen veranstaltet auch heuer ein schwules Treffen zum Jahrtausendwechsel. Ob besinnlich, heiter, kreativ, schrill oder still, auf jeden Fall mit vielen netten schwulen Männern gaymeinsam Weihnachten und Sylvester verbringen. Termin ist der 24.12. bis 1.1.2000, der Teilnahmebetrag incl. gemeinsam zubereitetem Essen beträgt DM 450,-, nähere Infos und Anmeldung: Theaterwerk Albstadt, 27628 Albstadt, Tel. 04746/951 011

Gay-Guide online

Frankfurt - homo.de hat einen interaktiven Online-Gay-Guide für die deutschsprachige schwul-lesbische Szene ins Netz gestellt. Ob eine Sauna in Zürich, ein Lesbenstammtisch in Biberach, eine Beratungsstelle in der Oberpfalz – alle Adressen sollen einfach zu finden sein. Durch die interaktiven Elemente entwickelt sich der Guide ständig weiter. User können selbst Einträge vornehmen oder zu Einträgen Erfahrungen veröffentlichen. Derzeit existieren rund 5000 Einträge.

Keiserschnitt
The art of Hairstyle

Harl. Grillenberger-Straße 30 · 90403 Nürnberg
Telefon 09 11/2 00 78 07

Gutschein über 10,- DM für einen Haarschnitt

Sonnenhof

Liebe Freunde,
am Samstag, den 06. November 99
ist es wieder soweit. Wir laden herzlichst ein zur

Jubiläums-Party 99

13 Jahre Sonnenhof

22:30 Uhr Miss Mara präsentiert
Die Jubiläums-Show

mit Gina Romana
Drag-Queen Angelique aus München
unsere Ulknudel aus Nürnberg Jacky Dumee
aus Mannheim Schlagersänger Frank Nils
und aus Wien Norma Normale

00:00 Uhr für das leibliche Wohl
ist gesorgt
Dance open end

Hotel Sonnenhof, Ittling 36, 91245 Simmelsdorf
Telefon 09155/7233 Telefax 09155/7278
<http://travel.to/Sonnenhof>

Geld für Forschung

Siegen – „Fluss“, das Forschungsnetzwerk lesbische und schwule Studien des Landes NRW, veranstaltet eine Konferenz über Finanzierungsmöglichkeiten lesbischer und schwuler Forschungsprojekte. Am 10. und 11. Dezember werden hierzu Gäste aus ganz Europa erwartet. Das Programm ist unter stadt.gay-web.de/fluss einsehbar. InteressentInnen wenden sich an Telefon 0177/598 30 65.

Vicking Club

Babel Bar

Kolpinggasse 42
90402 Nürnberg
Tel 0911 / 22 36 69

So-Do 20.00 - 1.00 Uhr, Fr, Sa 21.00 - 3.00 Uhr

Grundgedanke der Veranstaltung war, dass Deutschland das Rad eigentlich nicht neu erfinden muss. Für die geplanten Gesetzesänderungen gibt es Vorbilder: Dänemark, Norwegen, Schweden, Island, Spanien und die Niederlande, ab Januar auch Frankreich, erkennen gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften schon gesetzlich an. Warum also nicht aus den Erfahrungen der Nachbarn lernen?

von Bernhard Fumy

Aus Dänemark berichtete Professor Henning Bech, Professor für Soziologie an der Universität Kopenhagen. Dort wurde die "Schwule Ehe" 1989 unter einer konservativen Minderheitsregierung eingeführt. Wesentlich hierfür war eine für Dänemark typische "Ideologie der Toleranz", ein Wunsch in breiten Bevölkerungskreisen, dass Dänemark gerade bei der Anerkennung von Schwulen und Lesben eine Vorreiterrolle einnimmt. Es gibt in Dänemark fast so etwas wie einen Nationalstolz darüber, dass das kleine Land gerade in sozialen Fragen den europäischen Nachbarstaaten immer einen kleinen Schritt voraus ist. Seit 1998 können auch Kinder adoptiert werden. Genutzt wurde die Möglichkeit der Eheschließung seit 1989 von etwa 3000 Paaren.

In den Niederlanden gab es 1994 zunächst ein Antidiskriminierungsgesetz, 1998 folgte dann ein Rechtsinstitut für Ein-

getragene Partnerschaften, das dort nicht nur Schwulen und Lesben, sondern auch Heteros offen steht. Dies berichtete Frau Jeanine van Erk. Die Schwule Ehe ist für 2001 geplant, zunächst als Alternativangebot zur Eingetragenen Partnerschaft. Widerstand kam in den Niederlanden lediglich von religiösen Gruppen, die vor allem außerhalb der Großstädte einen gewissen Einfluss haben.

menleben einige Rechte. In Spanien existieren zum Teil regional unterschiedliche Regelungen. Grundsätzlich hat sich nach seiner Einschätzung jedoch die Einführung eines eigenen Rechtsinstituts bewährt.

Gemeinsame Erfahrung aller Länder ist, dass durch die Einführung von Eingetragenen Partnerschaften das gesellschaftliche Klima toleranter wurde, die Akzeptanz von

Eingetragene Partnerschaften

Die Bundestagsfraktion von Bündnis90/Die Grünen veranstaltete eine Anhörung zur rechtlichen Gleichstellung lesbischer und schwuler Paare vom Nordkap bis zum Mittelmeer

Schweden ist eines der ganz wenigen Länder, in denen auch lesbischer Sex einmal unter Strafe stand. Seit 1.1.1995 gibt es auch dort eine Eingetragene Partnerschaft, die lediglich keine Adoption von Kindern erlaubt. Laut Kjell Rinar, langjähriger Aktivist der schwedischen Schwulenbewegung, ist dies jedoch in der Praxis kein Problem. Schwule und Lesben produzieren ihre Kinder einfach selbst. Er schätzt, dass in Schweden derzeit etwa 40.000 Kinder bei schwulen oder lesbischen Paaren aufwachsen. Im Gegensatz zu vielen anderen

Ländern gilt im schwedischen Steuerrecht der Grundsatz der Individualbesteuerung, so dass sich steuerlich durch eine Heirat nichts verändert. Derzeit sind in Schweden etwa 800 Paare registriert.

Wie Dr. Dopffel vom Max-Planck-Institut in Hamburg erläuterte, gibt es in anderen europäischen Ländern ähnliche Regelungen. In Norwegen etwa erwirbt jedes Paar, unabhängig von der sexuellen Orientierung, durch bloßes 2-jähriges Zusam-

menleben einige Rechte. Auch konservativere Kreise, die zunächst gegen die Gesetze opponierten, finden sich nun mit den gesetzlichen Regelungen ab und fordern nicht ihre Abschaffung. Gemeinsame Erfahrung ist auch, dass die Möglichkeit einer Eingetragenen Partnerschaft nur von einer Minderheit der Schwulen und Lesben genutzt wird.

In der anschließenden Diskussion wies Volker Beck, MdB und rechtspolitischer Sprecher von Bündnis90/Die Grünen, darauf hin, dass die Grünen nun Ernst machen wollen mit einem Gesetzentwurf, der weitgehend gleiche Rechte und Pflichten wie die Ehe zum Inhalt haben soll. Er würde eine Eingetragene Partnerschaft mit einem "Generalverweis" auf alle Rechte und Pflichten der Ehe favorisieren, da dies die Änderung dutzender Einzelgesetze überflüssig machen würde. In der SPD ist eine solche Vorgehensweise jedoch weiterhin umstritten. Da gibt



Volker Beck auf dem Dach des Reichstagsgebäudes

es laut Beck noch "zuviel Angst, der Bevölkerung etwas zuzumuten". Andererseits berichteten VertreterInnen von BEFAH, dem Bundesverband Eltern, Freunde und Angehörige von Homosexuellen, daß Bundesjustizministerin Herta Däubler-Gmelin (SPD) bei einem privaten Gespräch auf dem Kirchentag damit gedroht hatte, schwule CDU-Bundestagsabgeordnete zu outen, wenn diese gegen ein Gleichstellungsgesetz votieren würden. Volker Beck betonte, dass die Unterstützung der Gesetzesinitiative durch die Basis der Schwulen und Lesben entscheidend dafür sein wird, in welchem Maße Forderungen durchgesetzt werden können.

ROSA FREITAG
PARTY-EVENT FÜR SCHWULE UND LESBEN

Area 1:
House - Charts - 90er - Classix

Area 2:
70er - 80er - Grand Prix Hits

NEU! Ab 19.11.
Auf 2 Areas!

E-Werk Erlangen
22 Uhr Saal + Mzb.

Kommentare & Anregungen an: rosa.freitag@t-online.de

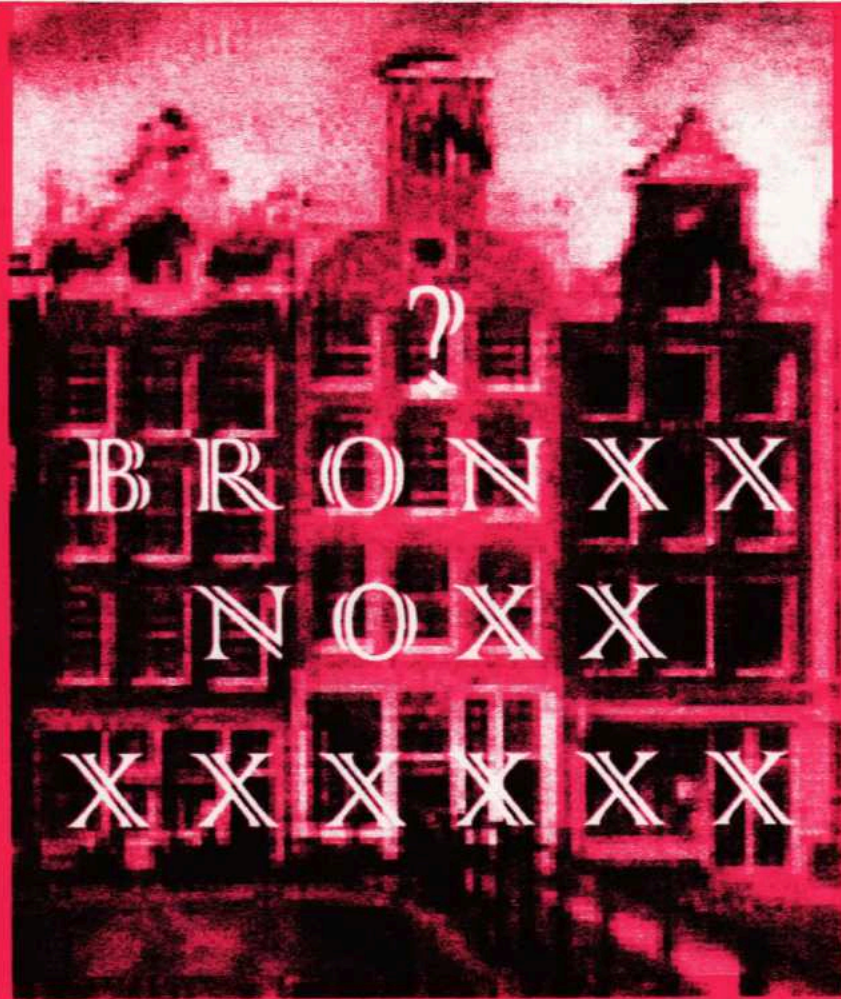
mit DJ Stevo

10.11. - 22.12. 21 Uhr

Ab Dezember immer am 4. Mittwoch im Monat!!!

MÄNNER DISCO

E-Werk Erlangen



BRONN
NONN
XXXXXX

NEU!

ERÖFFNUNG IM NOVEMBER '99!
NÜRNBERG - CITY, ENGELHARDSGASSE

AQUADUCT CLUB SAUNA

NEUERÖFFNUNG ANFANG 2000!

NÜRNBERG, NÄHE HBF.



Herz sucht Herz

Seelenverwandter Mann gesucht

Zwillingsmann (44/181/62), schlank, bl. Augen, 3-Tagebart, musikal. (Klavier/Orgel), sportl., gern unterwegs, NR, mit Sohn (12), aus Bamberg sucht beziehungsfähigen Mann (30-44 J., kleiner, ohne Bauch) aus Raum BA. Ruf doch mal an... Eckhart. Tel. 0951/67240 (bis 23 Uhr). *(Gibt es unter Seelenverwandten auch Seelenonkel und Seelentanten? Und ist die Seelen-Erbfolge auch ordentlich geregelt? Neugierig, d. Tippse)*

Aktiver ER

36 J, blond, Raucher, sucht Ihn bis 40 J, nur passiv, schlank, M-Typ. Leder-Jeans-Typ angenehm. Leicht S/M. Tel. 0911/2874951, auch nachts!

Einsames Girl

Ich, 23/167, habe genug vom Alleinsein. Geht es Dir genauso? Bist Du 18-26 J. alt, treu, zärtlich und lustig? Dann bist Du absolut die Richtige! Ich freue mich schon auf Dich! Chiffre 041199

Neue Öffnungszeiten!

Jelixa Bar

Café Bistro

Daily: 17-2h

Weißgerbergasse 30
Tel. 0911/224280

LESBENBERATUNG

HILFE

0911-42345719

Montags 20-22 Uhr

Hallo Jungs!!!

Durch einen Fehler, den ich beging, bin ich nun in Haft. Suche deshalb auf diesem Wege einen netten, toleranten und schreibwütigen Boy, bis max. 30 Jahre, der mir fleißig schreibt und evtl. mich auch kennenlernen will. Ich freue mich auf Deine Antwort und antworte 100%-ig. Bin m/27, nicht bi, also stockschwul. Chiffre 021199 *(Nicht bi = stockschwul? Daran werden unsere heterosexuellen Mitbürgerinnen und Mitbürger aber schwer zu knabbern haben! Sehr angetan, d. Tippse)*

Da gab's doch noch was, oder?

Bin Frau (Mitte 40), Workaholic, lebensbejahend, kontaktfreudig und privat doch allein. Möchte mich endlich wieder richtig verlieben und all das Schöne im Leben spüren. Schreib mir bitte mit Bild (garantiert zurück!). Chiffre 051199 *(Müsste es nicht eigentlich „Workaholica“ heißen? Geschlechtsspezifisch, der Tipps)*

Auch der Herbst

hat noch ein paar warme Tage. Er, 55/175, schlank, sucht netten, ehrlichen Freund, nicht unter 35. Trau Dich und schreib. Ein Versuch kostet nichts. Dein Bild bekommst Du garantiert zurück. Chiffre 071199

La Boheme

bis normal. Die einen sagen, ich bin 43, die anderen 60. Etwas „itigent“, schlank, sportlich. Am 15. immer pleite. Am Wochenende Travestie, sonst Naturwandern, Pop bis Klassik, faul sein usw. Suche TV-begeisterte, lockere Beziehung. Tel. 09152/92560

Was zum Liebhaben

28jähriges, dickeres Bärchen ist auf der Suche nach einem lieben Partner bis 32, bei dem „das Eine“ nicht an erster Stelle steht, für kalte Wintertage und weit darüber hinaus. Bin „hoffnungslos“ romantisch und ziehe einen Abend zu zweit bei Kerzenschein jeglicher „Massenveranstaltung“ vor. Wenn Du aus dem Raum N/AN kommst, dann solltest Du nicht zögern, mir zu schreiben. Chiffre 061199 *(Und was passiert mit Ihm an warmen Wintertagen? Meteorologisch, d. Tippse)*

Gepiercter Po mit Herz

Gepiercte, masculine, aber trotzdem sehr süße Lesbe, 18 Jahre, sucht Dich!! So bist Du: Romantisch, attraktiv, humorvoll, unternehmungslustig u. verschmust. Du bist ca. 1,65 m, hast dunkle Augen, sportliche Figur und einen Po zum Anbeißen. Dann ran an den Stift und schreib mir, mit Bild. Antworte 100%! Chiffre 091199

Rosa Hilfe Nürnberg

Helpline

19446

Mittwoch, 19-21 Uhr

TS/TV-Girl wanted

Krebsmann, 42/180 cm, bürger Typ ohne Bart, stark, nicht schlank, treu, ehrlich, mit Vergangenheit und verheilten Narben., sucht TS/TV-Girl, auch Anfängerin, für gemeinsames Leben. Ich möchte neben ihr aufwachen, mit ihr lachen und weinen, mit ihr durchs Leben gehen, Feiertage nicht mehr allein sein, gemeinsam ins neue Jahrtausend gehen. Falls Du Frau sein musst, will ich Dein Krieger sein, für Dich und mit Dir kämpfen. Chiffre 081199 *(Du Winnetou, ich Old Schmierhand. Nahkampftauglich, d. Tippse)*

... auch bei Schnupfen

Ludwigs-Apotheke

engagiert
kompetent
freundlich

Dr. rer. nat.
Alexander Heindl
Fürther Straße 39
90429 Nürnberg
Tel. 0911/26 24 85
Fax 0911/287 99 12

- alle gängigen antiretroviralen Präparate auf Lager -
- spezifische Ernährungsberatung -



VIDEO - CLUB 32

KINO ♦ SHOP ♦ VIDEOTHEK

tägl. von 14 - 22 Uhr geöffnet
Tafelfeldstraße 32
90443 Nürnberg
Tel. (0911) 44 15 66
Fax (0911) 44 15 67



CITY MAN

- CINEMA
- VIDEO
- VERLEIH
- SHOP

MOSTGASSE 14
90402 NÜRNBERG
NÄHE U-BAHN
PLÄRRER/WEISSER TURM
TEL. (0911) 244 88 99
TÄGLICH GEÖFFNET VON
13.30 - 23.00 UHR



Chiringay

CHIRINGAY CLUB-SAUNA

90459 Nürnberg - Comeniusstraße 10
- direkt am Hauptbahnhof-Südausgang -
Tel. (0911) 44 75 75

Neu: Mo-Fr 12-13 Uhr und So-Do 24-3 Uhr:
Nur DM 22,- Eintritt!

Öffnungszeiten: täglich 12 - 3 Uhr früh
von Freitag 12 Uhr bis Montag 3 Uhr früh
sowie vor Feiertagen
durchgehend geöffnet

Bayerns exclusive
Gay-Sauna in Nürnberg

apolloSauna



Dampfsauna + Trockensauna
+ Kalt-/Warmtauchbecken + Video-
und Fernsehraum + Ruhekabinen +
Solarium + Bistro + Minishop

Dienstag
BILLIGTAG
DM 22,-

Mittwoch
JUGENDTAG
(18-24 Jahre)
DM 21,-

Öffnungszeiten:
So - Do 14 - 3 Uhr
Fr + Sa 14 - 4 Uhr

Eintritt DM 25,-
10er Karte: DM 250,-
Schüler/Stud./ZDL: DM 23,-

Schottengasse 11 - 90402 Nürnberg
(U-Bhf. Weißer Turm)
Tel. (0911) 22 51 09

MAN'S PLAZA

C.C. YUMBO, 1^o Planta
LOC.Nr. 161-04-05-06
Gran Canaria,
Playa d. Ingles
Phone: 0034-28-764286
under the King's-Airplane

HOT HOUSE

C.C. YUMBO 1^o Planta
LOC.Nr. 161-01-02-03
Gran Canaria,
Playa del Ingles
Phone: 0034-28-764286
Entry in MAN'S PLAZA

GARAGE

Gay Shop • Video
Cinema

C.C. YUMBO 4^o Planta
LOC.Nr. 421 - 15 / 16
Gran Canaria
Playa del Ingles
Phone:
0034 - 28 - 76 42 86

your
pleasuredome ... have fun ... enjoy it!

WOG

SAUNA - CABINS - RELAX

- Shop
- Video
- Movie
- Cabins

SEXY CONDOMERIE

C.C. Yumbo, 1a planta
Playa del Ingles - Gran Canaria

EROTIC-SHOP LAND

Blue Movie - Cabins

CITY MAN

CINEMA
VIDEO
VERLEIH
SHOP

TAGESKARTE
inkl. Getränk DM 13,-

Samstag BILLIGTAG
Tageskarte nur DM 9,-

JUGENDKARTE
täglich bis 24 Jahre
nur DM 9,-

**Täglich
KOMBIKARTE**
2 x Kino
(Tageskarte
für City Man und
Video-Club 32)
nur DM 17,-

GUTSCHEINE
im Wert von 5 DM für
vergünstigten Eintritt!?
weiterhin erhältlich in
APOLLO & CHIRINGAY

TEL. 244 88 99

MOSTGASSE 14 - 90402 NÜRNBERG
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

TÄGLICH VON 13.30 - 23.00 UHR GEÖFFNET